

GEMEINDENACHRICHTEN

WEIHNACHTEN 2016 BIS FEBRUAR 2017

Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr

viel Gesundheit und Erfolg
wünscht Ihre

Marktgemeinde Kremsmünster

Stellenangebote

finden Sie auf Seite 23. Die Markt-
gemeinde Kremsmünster und der Sozial-
hilfeverband suchen Büromitarbeiter,
Küchenpersonal, Krankenpfleger und So-
zialfachbetreuer. Bewerben Sie sich.



Neues Gemeinde-Design Seite 5



Theaterhaus am Tötenhengst

Tag der offenen Tür nach Generalsanierung
am Sonntag, 5. Februar 2017

Sie fragen – wir antworten | **Seite 6**
Kindergartenanmeldungen | **Seite 7**
Freiwillige Feuerwehr Irndorf | **Seite 8**
Christoph Stienitzka – Handwerkspreis 2016 | **Seite 16**
Ball der Oberösterreicher 21.1.2017 in Wien | **Seite 21**
Angebote der Gesunde Gemeinde | **Seite 26**
Abfall-Entsorgungsplan 2017 | **Seiten 28 und 29**

LEITARTIKEL

Jahresrückblick des Bürgermeisters



Bgm. Gerhard Obernberger

LIEBE KREMSMÜNSTERINNEN UND KREMSMÜNSTERER, LIEBE JUGEND!

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende, in dem sich in Kremsmünster besonders viel getan hat. Das Jahr 2016 wird uns alle als Jahr der Baustellen in Erinnerung bleiben. Der Marktplatz wurde neu gestaltet, die Gablonzerstraße von Grund auf saniert, das Theaterhaus saniert und erweitert und viele kleinere Baustellen in ganz Kremsmünster prägten das Ortsbild. Dies war eine große Herausforderung für uns alle, besonders aber für alle betroffenen Anrainer und Geschäftsleute, die mit Staub, Lärm und auch mit Geschäftsentgang zu kämpfen hatten. All denen sage ich hier ein besonders Dankeschön, für das Verständnis und die Geduld die sie aufgebracht haben. Aber auch für die arbeitenden Firmen war es nicht immer leicht ihre Arbeiten durchzuführen und dabei den Verkehr möglichst wenig zu behindern und den Zugang zu den Häusern und Geschäften freizuhalten. Das war eine logistische Herausforderung, die im Großen und Ganzen immer wieder gut gelungen ist. Besonders fordernd waren diese Baustellen aber natürlich auch für unsere Mitarbeiter in der Gemeinde und im Wirtschaftshof, die den Überblick bewahren, gemeinsam mit der Politik spontane Entscheidungen treffen mussten, um so einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu

können. Auch hier ein großes Dankeschön für diesen unermüdlichen Einsatz. Wir haben damit in diesem Jahr mehr als 5 Millionen Euro investiert. Das war natürlich nur durch die großzügige finanzielle Unterstützung des Landes möglich, aber auch für die Gemeinde ist es eine große finanzielle Herausforderung, die sich, wenn man die Ergebnisse sieht, gelohnt haben.

Aber nicht nur die Gemeinde investiert, sondern auch unsere innovativen Betriebe investieren kräftig in die Zukunft. Die Firma Greiner BioOne erweitert gerade seine Büroräumlichkeiten und integriert ein eigenes Forschungs- und Entwicklungslabor. Die Firma DFT verdoppelt mit seiner Investition die Produktion und die Firma Dallmayr beginnt mit dem Bau des Logistikzentrums im kommenden Frühjahr. Aber auch unsere Klein- und Mittelbetriebe leisten hervorragende Arbeit und mit neuen Geschäftseröffnungen, konnte wieder eine Belebung des Zentrums erreicht werden. Die erstmalige Organisation des Gallusmarktes, die das Kunsthandwerk in die Straßen von Kremsmünster brachte war ein voller Erfolg und wird auch in den nächsten Jahren wieder veranstaltet. Allen Unternehmerinnen, Unternehmern und Verantwortlichen in den Betrieben einen besonderen Dank für ihren Einsatz und innovatives Arbeiten, sie sichern damit unsere Arbeitsplätze und stärken den Wirtschaftsstandort Kremsmünster. Danke auch für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.



Car-Sharing Auto

Eine besondere Anerkennung gilt auch unseren mehr als 3.200 Arbeitskräften die mit ihrem Engagement ganz wesentlich zu diesem wirtschaftlichen Erfolg unserer Betriebe beitragen.

Kremsmünster zeichnet neben der Wirtschaftskraft auch das starke kulturelle Leben aus. Mit der Sanierung des Theaterhauses konnten wir ein offenes Kulturhaus schaffen, das neben dem traditionellen Theater auch Raum für vielfältige Veranstaltungen, Seminaren und Ausstellungen bietet. Die Eröffnung wird am 4. Februar 2017 stattfinden und am 5. Februar der Bevölkerung bei einem Tag der offenen Tür vorgestellt.

Die vielfältigen Kulturveranstaltungen wie Konzerte, Theater, Kabarets, Ausstellungen und Lesungen, die von den verschiedensten Organisationen und Vereinen organisiert werden, weisen ein breites Spektrum der verschiedensten Kulturrichtungen auf. Das Ziel des Kulturreferates der Gemeinde



Unsere Faustballer siegen und feiern



Ein voller Erfolg: Gallusmarkt

ist es zu koordinieren und ergänzend dazu mit Eigenveranstaltungen die Bandbreite weiter zu erhöhen. Ein besonderes Augenmerk liegt hier bei den Kindern und der Jugend. Regelmäßige Kindertheateraufführungen und das neue Format „Rock in K“ mit dem wir junge Kremsmünsterer mit ihren Bands auf die Bühne bringen sind ein gutes Beispiel für diese Bemühungen. Die Aktivitäten unserer vielen kulturellen Vereine, aber auch private Initiativen wie die Musical Kids, oder die Theaterschule sind ein Beweis, dass Kultur in Kremsmünster lebt.

70 Jahre Goldhaubengruppe Kremsmünster, 20 Jahre Verein Musika Kremsmünster und 70 Jahre Franziska und Franz de Paul Armbruster waren Jubiläen, die wir heuer feiern durften. Noch einmal herzliche Gratulation dazu.

Auch der Sport hat einen sehr hohen Stellenwert in Kremsmünster, den die Gemeinde entsprechend unterstützt. Neben dem Breitensport der vor allem der Gesundheit dient und der hervorragenden Jugendarbeit, die unsere Kinder begeistert und ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bietet und sich quer durch alle Sportarten zieht, können wir auch heuer wieder auf ausgezeichnete Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler zurückschauen. Erwähnt seien hier die Teilnahme von Anita Bayerl bei der Leichtathletik Europameisterschaft, der Staatsmeistertitel der Faustballer am Feld und der Aufstieg unser Fußballer in die Erste Klasse. Allen noch einmal einen herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen.

Gemeinsam mit dem Stift, der Gemeinde und der Sektion Volleyball konnten im Stift zwei neue Plätze errichtet werden, die sowohl für die Schüler des Gymnasiums, als auch für die Volleyballsektion sehr gute Rahmenbedingungen schaffen.

Als Energiespargemeinde versuchen wir immer wieder neue Akzente zu setzen, um unsere Ziele zu erreichen. So wurde gemeinsam mit der Bürgerenergie eine neue Photovoltaikanlage für das Freibad installiert, um einen Teil unseres Stromverbrauches selbst erzeugen zu können. Die Aktion der ÖBB Schnuppertickets wurde verlängert, obwohl es keine Förderungen seitens des Landes mehr gibt. Ca.500 Ausleihungen beweisen, dass diese Aktion sehr gut angenommen wird und sie zum Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel animiert. Ein E-Bike steht auch weiterhin

zum Ausleihen zur Verfügung, damit man erfahren kann, wie leicht und entspannend Radfahren sein kann. Neu ist seit November das Car-Sharing. Die Bürgerenergie stellt ein Elektroauto für diese Aktion zur Verfügung, welches gegen Anmeldung und einem geringen Betrag benutzt werden kann.

Unser soziales Netz ist sehr gut ausgebaut und die Gemeinde bietet mit dem Sozialfonds eine zusätzliche Möglichkeit, in Not geratenen Menschen spontan zu helfen. Ich bedanke mich bei allen Firmen und privaten Spendern, die diesen Fonds unterstützen und uns das Helfen erleichtern. Seit heuer neu ist der Sozialmarkt, der durch die Initiative des Roten Kreuz in Kremsmünster entstanden ist. 40 ehrenamtliche Helfer engagieren sich hier vorbildhaft und durch die Spenden der Lebensmittelhändler, Produzenten und vieler privaten Spendern, können hier Lebensmittel und Waren des täglichen Gebrauchs zu günstigen Preisen angeboten werden. Herzlichen Dank an alle, die hier so vorbildlich arbeiten.

Auch heuer war unser Trinkwasser im Sommer wieder Thema. Wir haben in die Versorgungssicherheit und Qualität mehr als Euro 150.000 investiert. Unser großes Ziel ist es, reines und qualitativ hochwertiges Wasser liefern zu können. Derzeit wird das Wasser der Banklerquelle mit UV-Licht, behandelt, um die Reinheit zu garantieren. Die Suche nach den Ursachen der Verunreinigungen die immer wieder aufgetreten sind, gehen aber weiter und unser Bestreben bleibt, unbehandeltes Wasser anbieten zu können.



Großartige Kulturveranstaltung

Beim Thema Hochwasserschutz konnten wir endlich die Finanzierungsfragen mit dem Bund lösen. Die Ausschreibungen laufen und damit kann im kommenden Jahr endlich mit der Umsetzung des Rückhaltebeckens in der Kremsau begonnen werden. Im nächsten Jahr steht Kremsmünster mit der Landesgartenschau „Dreiklang der Gärten“ im Mittelpunkt des Interesses. Mehr als 250 000 Besucher werden erwartet, die Vorbereitungen dafür sind voll im Laufen und zum Glück auch im Zeitplan. Das Interesse ist bereits jetzt sehr groß, wie die Beteiligung an den Baustellenführungen zeigt und es konnten bisher schon mehr als 2000 Dauerkarten verkauft werden. Diese Landesgartenschau wird für Kremsmünster einen großen Schub nach vorne bringen. Durch die Besucher und die Präsenz in den Medien werden der Tourismus, die Gastronomie aber auch unsere Handelsbetriebe nachhaltig profitieren und das positive Image das wir mit dieser Großveranstaltung aufbauen können wird lange über das Gartenschaujahr hinaus wirken. Aber auch wir als Bevölkerung von Kremsmünster haben einen großen Mehrwert. Mehr als 70% der Investitionen bleiben auch nach der Gartenschau erhalten und das bedeutet für uns mehr Lebensqualität, neue Erholungs- und Spielflächen, insgesamt einen schöneren und lebenswerteren Ort. Ich freue mich besonders, dass sich so viele bei der Fassadenaktion beteiligt haben, die übrigens noch bis Ende März in dieser Form weiterläuft, um auch den Ort von seiner besten Seite zu präsentieren. Bei der Balkon- und Fensterkistenaktion „Wir sind Gartenschau“, die wir für alle Hausbesitzer angeboten haben, wurden an die 600 Kisterl bestellt und bringen gemeinsam mit den Blumentrögen mit denen



Die Landesgartenschau kommt

die Geschäftsleute ihre Firmen schmücken, Kremsmünster zum Blühen. Herzlichen Dank an alle die sich daran beteiligen.

Kremsmünster ist ein lebenswerter und aktiver Ort. Dies verdanken wir nicht zuletzt allen unseren aktiven Vereinen und Organisationen, die das gesellschaftliche Leben so bereichern. Herzlichen Dank an alle Verantwortlichen für diesen Einsatz. Ganz besonders gilt dass natürlich für unsere ehrenamtlichen Helfer bei der Feuerwehr und dem Roten Kreuz, die rund um die Uhr für unsere Sicherheit bereitstehen.

Kremsmünster ist ein Betrieb mit einem Gesamtbudget von über 16 Millionen Euro und dieser könnte nicht ohne die professionelle Arbeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Gemeindeamt, im Wirtschaftshof und im Gebäudedienst funktionieren. Für ihre Leistungs- Einsatzbereitschaft und gute Zusammenarbeit darf ich mich an dieser Stelle ebenfalls sehr herzlich bedanken.

Liebe Kremsmünsterinnen und Kremsmünsterer, liebe Jugend, ich bedanke mich für das gute Miteinander und die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Ich wünsche euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien, vor allem aber auch Stunden der Ruhe und Erholung. Für das Jahr 2017 wünsche ich uns allen viel Erfolg, Freude und vor allem Gesundheit.

In herzlicher Verbundenheit euer
Gerhard Obernberger

Z I V I L G E O M E T E R



Partner der MGde Kremsmünster

HAYDINGER - DONAU ZT GmbH

Ihr Ansprechpartner: DI Gerhard DONAU 0664/4452599

Kaiser-Josef-Platz 26
A-4600 Wels

vermessung@GEOMETER-WELS.at

Tel.: 07242/41 2 14 - 0
Fax: 07242/41 2 14 - 33

- Grundstücksvermessungen - Höhenaufnahmen - Grenzwiederherstellungen -

GEMEINDE & POLITIK

Neues Logo und Design für die Gemeinde



Am 1. September 2005 wurde das Erscheinungsbild der Marktgemeinde Kremsmünster aus der Taufe gehoben. Eine heute unverwechselbare Marke, die sich durch die markanten Farben, Bögen und Schriften auszeichnet. Alle Werbe- und Kommunikationsmittel wurden damals ebenso angepasst. In der Fachsprache nennt man das „Corporate Design“. Viele Vereine nutzen seither das Logo für ihre Aussendungen, Firmen drucken das Logo auf ihre Produkte und Bewohner identifizieren sich über das Logo mit ihrer Gemeinde. So wurde die Marke „Kremsmünster“ ein gesellschaftskultureller Bestandteil, der innerhalb der Gemeinde den Zusammenhalt der Menschen demonstriert.

Angesichts der Vorbereitungen auf die Landgartenschau 2017, wurde die Gelegenheit beim Schopf gepackt und über einen Relaunch (Veränderung) des Corporate Designs nachgedacht. Vor allem durch die Sanierung des Theaterhauses wurde klar, dass es Zeit ist, den öffentlichen Gebäuden ein zum Design passendes Erscheinungsbild zu geben. Zu den Gebäuden gehören: das neue Theaterhaus, die Sporthalle, das Freibad und das Kulturzentrum.

Herausgekommen ist ein sanfter optischer Relaunch für das Gemeindelogo selbst, bei dem es auch darum ging, die Textzusätze zu entfernen. Auch wurden die Bogenlinien dynamischer und offener gestaltet. Für die Zukunft gibt es keine Logomutationen für Kultur, Wirtschaft oder Bauernmarkt mehr. Vielmehr soll das neue Logo von allen gleich genutzt werden.

Umgesetzt wurde die Veränderung, die offiziell ab 1. Jänner 2017 in Kraft tritt, wieder mit der Kremsmünsterer Werbeagentur Contentschmiede. Chefin Sandra M. Taibon erklärt, was es mit den neuen Häuserlogos auf sich hat: „Passend zum Kremsmünsterer Gemeindelogo wurden vier neue Gebäudelogos entwickelt, deren Basis die typische Schrift, sowie das Linienkonglomerat ist. Aus den Kremsmünsterer Bögen wurden- je nach Haus - neue Formen kreiert, die das jeweilige Gebäude umschreiben sollen: So steht das Dreieck beim Logo des Theaterhauses für das hochstrebende Gebäude und dessen markant historischen Turm, der Kreis des Freibades symbolisiert den Treffpunkt für den Sommer und das Viereck des Kulturzentrums stellt symbolisch die Bühne dar. Spannend

wurde es bei der Darstellung der Bezirkssporthalle, die doch vieles ist: ein Ort der Begegnung, der zahlreichen Sportereignisse, der unterschiedlichen Veranstaltungen, kurzum: „Dà ist g'scheit was los.“

Auch die Werbemittel der Gemeinde wurden konzeptionell überarbeitet. Allem voran die Gemeindenachrichten, die hier bereits im neuen Design sichtbar sind, die technisch und optisch rundere Gemeindewebsite www.kremsmuenster.at, sowie die Gemeinde-App „Gem2Go“, die überdies noch nützlicher für die Bürgerinnen und Bürger gestaltet wurde. Beides wird bis Jänner umgesetzt sein.

GEMEINDE

www.facebook.com/kremsmuenster



Die Facebook-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster hat Ende November bereits 1.394 „Gefällt mir“-Angaben, das bedeutet plus 32 neue Facebook-Freunde im Vergleich zum Oktober 2016. Der beliebteste Beitrag Ende November war jener mit der Veröffentlichung der Fotos vom Weihnachtsmarkt am neuen Marktplatz (es wurden mehr als 3.834 Personen erreicht, 5x geteilt, 56x „geliked“, 5x kommentiert).

Der Zweiterfolgreichste Beitrag war die Information über die Montage der Weihnachtsbeleuchtung durch den Wirtschaftshof (mehr als 1.779 Personen wurden erreicht, 1x geteilt, 45x „geliked“, 2x kommentiert).



VERWALTUNG

Sie fragen – wir antworten

Die unterschiedlichsten Fragen werden an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Kremsmünster herangetragen. Die wichtigsten und am öftesten gestellten Fragen werden hier öffentlich beantwortet.

FRAGE:**Wie richte ich eine Anregung oder Beschwerde an die Gemeinde?**

Das ist ganz einfach: schicken Sie ein Mail an gemeinde@kreamsmuenster.at oder rufen Sie im Bürgerservice der Gemeinde, Tel. (07583) 52 55, an. Natürlich können Sie auch auf der Website der Gemeinde www.kreamsmuenster.at das Formular „Anfrage“ (ganz oben) verwenden oder auch die Handy-App und Website <https://www.buergermeldungen.com/Kreamsmuenster>. Hier können Sie vom Smartphone aus auch gleich ein Foto des Problems mitschicken. Gerne können Sie mit anderen über

ein Thema auch diskutieren: <http://www.kreamsmuenster.at/diskussion>.

Natürlich können Sie auch gerne persönlich am Gemeindeamt vorbeikommen.

FRAGE:**Räum- und Streupflicht bei Schnee und Eis – Anrainerpflichten ?**

Wir wollen auch heuer wieder an die Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung erinnern:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befind-

lichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigung gesäubert, sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind.

Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. In einer Wohnstraße ohne Gehsteig gilt diese Verpflichtung für einen 1 Meter breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.“

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten! Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Die Gemeinde kann diese Unterstützung nur sporadisch bieten, und zwar dann, wenn organisatorisch ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Räum- und Einsatzfahrzeuge bitte nicht blockieren!

Um den Winterdienst ordnungsgemäß abwickeln zu können, ersuchen wir alle Gemeindebürger und Autobesitzer, die Straßen von privaten Ablagerungen freizuhalten und ihre Autos so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge nicht blockiert werden. Ist das Abstellen der Fahrzeuge auf der Straße unumgänglich, so werden die Eigentümer gebeten, sich auf „eine Parkseite“ zu einigen. Wir bitten Sie auch schon vorweg um Verständnis, falls durch den Einsatz der Räumfahrzeuge abermals Schnee auf die schon gereinigte Grundstückseinfahrt gelangt. Leider ist dies im Zuge der Schneeräumung oft nicht zu vermeiden - was bereits auch durch die herrschende Rechtsprechung bestätigt ist. Unsere Mitarbeiter sind jedoch stets darum bemüht, derartige Unannehmlichkeiten zu vermeiden und den Winterdienst so zu planen und durchzuführen, dass Sie möglichst optimale Straßenbedingungen vorfinden.



Sie haben ein Anliegen an die Gemeinde und wollen das persönlich besprechen?

Besuchen Sie uns auf der Website www.kreamsmuenster.at oder am Gemeindeamt oder rufen Sie uns an: Tel. 5255 mit nachstehender Durchwahl:

Bachl Judith	Bau.Infrastruktur.Umwelt	DW 223
Becker Regina	Bürgerservice.Meldeamt	DW 212
Boro Martina, MBA	Projekte	DW 210
Bruckner Gerhard	Bau.Infrastruktur.Umwelt	DW 221
Eglseer Maria	Finanzverwaltung	DW 216
Engleder Sandra	Bürgerservice.Meldeamt	DW 212
Mag. Haider Reinhard	Amtsleitung	DW 226
Huber Regina	Sozialwesen, Wohnungswesen	DW 224
Jackel Thomas	Finanzverwaltung	DW 242
Jankulik Wolfgang	Bau.Infrastruktur.Umwelt, EDV	DW 225
Jäger Christiana	Finanzverwaltung	DW 218
Kautny Bernhard	Finanzverwaltung, Buchhaltung	DW 217
Kohlmannhuber Monika	Bürgerservice.Meldeamt.Tourismus	DW 211
Michlmayr Anna	Finanzverwaltung	DW 216
Mag. Petter-Jazwierski Karin	Leitung Standesamt	DW 228
Stadlmayr Claudia	Assistenz Amtsleiter/Bürgermeister	DW 230
Mag. Steinmaurer Doris	Leitung Finanzverwaltung	DW 219
Steinmaurer Herbert	Leitung Bau.Infrastruktur.Umwelt	DW 222
Wagner Rosa	Assistenz Bürgermeister/Amtsleiter	DW 229
Mag. Ziegler Raffaela	Ortsmarketing	DW 215

FRAGE:**Schon wieder vergessen, die Mülltonne hinauszustellen! Was kann ich machen?**

Vorbeugend empfehlen wir sich beim Dienst „SMS.Mail-Service Abfallentsorgung“ auf der Gemeinde-Homepage anzumelden. Dann gibt's eine Erinnerung per SMS oder E-Mail zum Zeitpunkt ihrer Wahl und das Vergessen gehört zur Vergangenheit. (Info: 14 tägige Entleerung nur ab 240 l und größeren Behältern) Im äußersten Notfall rufen sie Herrn Bernhard Kautny bei der Gemeinde an – eine Lösung wird sich schon finden lassen.

FRAGE:**Schnelles Internet in unserer Gemeinde?**

Bereits jetzt erkennen manche Bürgerinnen und Bürger, im speziellen Unternehmen, Kleinunternehmen und Privathaushalte mit Heimarbeitsplätzen, aber auch Haushalte mit Teenagern, dass sie in ihrer Anbindung stark limitiert sind. Bereits heute ist eine optimale Breitband-Anbindung in Gemeinden Grundvoraussetzung für eine Betriebsansiedlung. Die aktuell verfügbaren und auch die zukünftigen Möglichkeiten wie E-Learning, Outsourcing (z.B. Auslagerung der EDV), Smart Home (Gebäudemanagement, Videoüberwachung,...), Fernsehen auf Abruf (Netflix, Youtube,...), bedürfen einer entsprechenden Anbindung.

Bis 2022 soll mit Hilfe von Fördermitteln

auch in ländlichen Regionen beinahe flächendeckendes Breitband-Internet Realität werden. Langfristig soll jeder Haushalt an das Glasfaser-Netz angeschlossen werden. Da dies jedoch einer enormen Bautätigkeit bedarf, wird einerseits die vorhandene Leerrohrinfrastruktur genutzt, andererseits wird bis dahin versucht, bei jeglichen baulichen Maßnahmen die Leerrohrinfrastruktur für zukünftige Glasfaseranwendungen mit zu verlegen. Sei es im Straßenbau, Kanalbau, Wasserleitungssanierung, Gehsteige, Fernwärmeanschluss, ... Bis zur gänzlichen Anbindung werden in manchen Regionen verschiedene Übergangstechnologien (Funk oder bestehende Kupferkabel der Telefonleitungen) zum Einsatz kommen.

Wie schnell ist mein Internet?

Die Marktgemeinde Kremsmünster wird im Breitbandatlas immer in fast allen Gebieten mit mindestens 30MB Downloadrate geführt. Dies kommt daher, da die großen Industriebetriebe sehr gute Anschlüsse haben und somit laut Atlas das Gebiet gut erschlossen ist. In den meisten Fällen stimmt dies jedoch nicht und besonders jene, die von einer schlechten Leitung betroffen sind, sollten bei dieser Aktion unbedingt mitmachen. Um die Verbindungsgeschwindigkeit ihres aktuellen Internetanschlusses zu testen, besuchen Sie bitte die Homepage der Telekom-Regulierungsbehörde. Dieser Test hilft entscheidend mit,

Regionen mit schwacher Bandbreite aufzuspüren bzw. fehlerhafte Eintragungen im Breitbandatlas korrigieren zu können. Besuchen Sie also mit ihrem PC/Notebook die Seite www.netztest.at. Drücken Sie sodann auf RTR-Netztest starten. Der Netztest zeigt Ihnen die aktuelle Dienste-Qualität (Up- und Download, Reaktionsgeschwindigkeit, ...) ihres Internetzugangs.

BILDUNG**Gemeindebücherei wird aufgelassen**

Fast 50 Jahre hat Konsulent Adolf Strasser die Gemeindebücherei zur Zufriedenheit seiner vielen Kunden geleitet. Zusätzlich gibt es in Kremsmünster für die "Leseratten" die Pfarrbücherei im Stift. Das nachlassende Interesse an der Gemeindebücherei gebietet auch auf diesem Feld eine Kooperation. Per 1.1.2017 wird die Ortsbücherei daher aufgelassen. Die Kunden werden von der Gemeinde schriftlich ersucht, sich künftig in der bestens ausgestatteten Pfarrbücherei zu bedienen.

Seitens der Marktgemeinde Kremsmünster gilt dem langjährigen Büchereileiter Adolf Strasser ein großer Dank. In der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten wird ein ausführliches Interview seinen Werdegang und seine Liebe zu den Büchern beschreiben.

Kindergartenanmeldungen für 2017/2018 – NEU

Ab dem Kindergartenjahr 2017/18 erfolgt die Anmeldung für den Besuch eines Kindergartens nicht wie bisher in den einzelnen Standorten sondern zentral.

VORGANGSWEISE:

Alle Eltern, deren Kinder noch keinen Kindergarten besuchen und im kommenden Kindergartenjahr 2017/18 einen **Betreuungsplatz im Kindergarten bzw. in der Krabbelstube** (ausgenommen Hort) für ihr Kind/ihre Kinder benötigen, werden eingeladen ihr Kind mittels Formular anzumelden. Ab 16. Jänner 2017 können die Anmeldeformulare entweder im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Kremsmünster während der Amtsstunden bzw. in der Pfarrkanzlei während der Kanz-

lezeiten abgeholt, oder auf der Homepage der Marktgemeinde Kremsmünster heruntergeladen werden. Das ausgefüllte Formular muss bis 3. Februar 2017 per E-Mail an karin.hoertenhuber@dioezese-linz.at oder mittels Post bzw. persönlich in der Pfarre oder am Gemeindeamt eingelangt sein.

Die Zuteilung der angemeldeten Kinder wird von den Verantwortlichen der Pfarre und der Gemeinde sowie den KIGA-Leiterinnen durchgeführt. Die Zuordnung erfolgt in den nächstgelegenen Kindergarten, wenn die Rahmenbedingungen dieser Einrichtung dem Bedarf der Familie entsprechen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist ein Platz im bedarfsgerechten Kindergarten vorgesehen.

Können nicht alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden, werden folgende Aspekte berücksichtigt: Kinder mit Kindergartenpflicht, Berufstätigkeit der Eltern, Alleinerzieher sowie das Alter des Kindes. Nach erfolgter Aufnahme werden die Eltern vom jeweiligen Kindergarten verständigt und zu einem persönlichen Informationsgespräch eingeladen.

GREINER-KRABELSTUBE

Für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Kontakt: Barbara Schamberger, Verein Greiner Krabbelstube, Tel. (07252) 480 99

Vormerktermin, Mittwoch, 1. Februar 2017 von 8:30 bis 13 Uhr in der Greiner Krabbelstube, Greinerstraße 66

FREIZEIT UND VEREINE

Vereine in Kremsmünster



Feuerwehrhaus und Fahrzeuge der FF Irndorf.

In etwa 100 Vereinen bereichern das gesellschaftliche Leben von Kremsmünster. Die Marktgemeinde unterstützt die Vereine in vielfältiger Form und freut sich über alle Aktivitäten. In den Gemeindemedien (Gemeindenachrichten, www.kremsmuenster.at, www.facebook.com/kremsmuenster) werden die Vereine nun vorgestellt. Dabei sollen nicht nur Informationen über das Vereinsleben gegeben werden, sondern auch um Mitglieder geworben werden. Nehmen Sie teil, machen Sie mit!

In etwa 100 Vereinen bereichern das gesellschaftliche Leben von Kremsmünster. Die Marktgemeinde unterstützt die Vereine in vielfältiger Form und freut sich über alle Aktivitäten. In den Gemeindemedien (Gemeindenachrichten, www.kremsmuenster.at, www.facebook.com/kremsmuenster) werden die Vereine nun vorgestellt. Dabei sollen nicht nur Informationen über das Vereinsleben gegeben werden, sondern auch um Mitglieder geworben werden. Nehmen Sie teil, machen Sie mit!

Höhenretter der FF Irndorf

VEREIN FF IRNDORF

Gründung/Ziele:

Die freiwillige Feuerwehr Irndorf wurde zum ersten Mal im Jahr 1899 erwähnt. Im Jänner des darauffolgenden Jahres wurde die Feuerwehr Sattledt-Irndorf gegründet und beim heutigen Schmid in Irndorf fand die Unterbringung der Gerätschaften statt. Interessantes Detail zur Namensgebung der Feuerwehr Sattledt-Irndorf: Es wur-



de von den Gründern festgelegt, dass der Name Sattledt als erstes gereiht wird, da aus dessen „Ortschaft“ mehr Einlagen in die Feuerwehrekassa eingebracht wurden. Der Standort wurde deshalb in Irndorf gewählt, da man von dort aus den besten Überblick über die Gebiete Schacher, Heiligenkreuz, Mairdorf, Dirnberg und ganz Sattledt hatte.

Durch die Weiterentwicklung der Gemeinde Sattledt und einigen Streitigkeiten zwischen den Ortschaften, gingen ab 1926 die Feuerwehren Irndorf und Sattledt getrennte Wege. Die neu gegründete Feuerwehr Irndorf zählte ab diesem Zeitpunkt 47 Mitglieder und wurde von Kommandant Karl Zehetner geführt.

In den Jahren 1926 bis 1932 beschäftigten die freiwillige Feuerwehr Irndorf zahlreiche Einsätze, die sich im Wesentlichen auf Brandereignisse beschränkten. Am 22. Mai 1932 war für die Freiwillige Feuerwehr Irndorf ein großer Tag. Es wurde das erste Feuerwehrauto Kremsmünsters bei der Irndorfer Feuerwehr untergebracht (Fahrzeug der Marke Gräf & Stift sowie die Motorspritze der Marke Rup. Gugg). Mit diesen Gerätschaften war die Wehr damals überaus schlagkräftig und bewährte sich bei vielen Einsätzen.

In den Jahren 1938 bis 1948 wurde bei der Feuerwehr Irndorf wegen der Kriegswirren keine Chronik geführt.

Am 24. Juli 1949 wurde das neue Feuerwehrhaus eröffnet, welches die Kameraden der Feuerwehr mit viel Arbeit, Fleiß und Mühe erbauten.

AKTIVITÄTEN

In den darauffolgenden Jahren bis heute entwickelte sich die Feuerwehr Irndorf laufend weiter. Die Technisierung und Modernisierung machten die Feuerwehr Irndorf zu dem was sie heute der Bevölkerung von Kremsmünster bietet.

Eine modern geführte freiwillige Feuerwehr die sich als Dienstleister für das Wohl der Gemeindebürger einsetzt.

Über 100-mal im Jahr heißt es für die Männer aus Irndorf „Retten – Schützen – Löschen – Bergen“ von Personen und Sachgütern. Die Aufgaben erstrecken sich von Brandbekämpfung, über die Gesamtheit der technischen Einsätze, bis hin zu verschiedenen Katastropheneinsätzen.

Seit 2010 wurde auch der Höhenretterstützpunkt für die Region übernommen, dessen Aufgabe es ist, Menschen und Tiere aus großen Höhen und Tiefen zu retten.

Rund 10.000 Stunden unentgeltlich und ehrenamtlich stehen die Feuerwehrmänner der freiwilligen Feuerwehr Irndorf im Dienste der Bevölkerung von Kremsmün-

ter. Trotz der viel zu leistenden Arbeit hat unsere Wehr keine Nachwuchssorgen.

Unser Geheimnis: Eine gute Kameradschaft wo jeder eingeladen ist, im Team der freiwilligen Feuerwehr Irndorf mitzuwirken.

KONTAKT

Kommandant HBI Reinhold Wimmer, Tel. (0664)484 45 88, e-mail: hbi.irndorf@gmail.com

FF Irndorf, Heiligenkreuz 14, 4550 Kremsmünster, Tel. (07583)75 83, e-mail: 05303@ki.oelfv.at

FREIZEIT UND VEREINE

Weihnachtsmarkt am neuen Marktplatz

Auch in diesem Jahr war der Weihnachtsmarkt am Marktplatz am 25. und 26. November wieder ein stimmungsvoller Start in die Adventzeit. Er war auch die erste Veranstaltung im schönen Ambiente des neuen Marktplatzes, was auch gleich genutzt wurde, um eine neue, offenere Aufstellung der Aussteller auszuprobieren. Davon sollte nicht nur die anliegenden Geschäftsleute, sondern auch das Programm des Weihnachtsmarktes selbst profitieren. War doch nun endlich ausreichend Platz für eine professionelle Show der Schleißheimer Perchten am Freitagabend, aber auch für das Ponyreiten am Samstagnachmittag.

Und auch das Wetter spielte in diesem Jahr mit. Die Temperaturen am Eröffnungsabend waren perfekt, um sich bei Bratwürstel und Punsch aufzuwärmen und sich im Anschluss um den passenden Adventkranz umzusehen. Wie auch in den Jahren zuvor wurde der Weihnachtsmarkt am Marktplatz am Freitag um 17 Uhr – unter der Leitung von Moderator Karl Annau – mit Bürgermeister Gerhard Obernberger, Pater Arno und einem Blechbläserensemble des Musikvereins feierlich eröffnet. Um das Warten auf den Kinderperchtenlauf der Schleißheimer Zotdawaschn und den Perchtenlauf der Schleißheimer Perchten zu verkürzen, stimmte die Musikschule beim Adventblasen auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

Traditionellerweise begann der Weihnachtsmarkt am Samstagmorgen mit dem alljährlichen Frühstück bei den Fischern. Von 14 bis 16 Uhr wurde unseren kleinen Mitbürgern spannende und lustige Unterhaltung geboten – so fand im Weihnachtsmarktgelände das schon fast zur Tradition gewordene Ponyreiten statt und im Haus der Generationen konnten die Kinder gemeinsam mit dem Familienbundzentrum fleißig Kerzen basteln. Um 15 Uhr gab Ernst Dobetsberger am Marktplatz einige lustige Geschichten und Erzählungen zum Besten, unterstützt wurde er da-

bei von Schülern der Landesmusikschule Kremsmünster unter der Leitung von Johannes Schörkhuber. Offizieller Abschluss des Weihnachtsmarktes war die im Anschluss stattfindende Kerzensegnung mit P. Arno und der stimmungsvolle Auftritt des Kremsegger Hornensembles.

Es wurde auch in diesem Jahr beim Weihnachtsmarkt am Marktplatz von den Kremsmünsterer Vereinen in Zusammenarbeit mit dem Ortsmarketing wieder so einiges geboten und man darf sich schon jetzt aufs nächste Jahr freuen!



Jedes Jahr ein Fixpunkt: Der Weihnachtsmarkt der Vereine am Marktplatz

Alpenverein – Sektion Kremsmünster

**Freitag/Samstag/Sonntag,
20./21./22. 1. 2017**

Skitourenkurs mit Bergführer

Stützpunkt ist die Simonyhütte auf 2.203 m im Dachsteingebiet. Ausbildungspunkte: Anlegen von Touren, Lawinenkunde, Einschätzen von Wetterlagen, Abfahren am Seil, begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung: Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

Sonntag, 29. 1. 2017

Skitour im Warscheneckgebiet

Skitour je nach Schneeverhältnissen zum Gscheidriegl oder ins Glöcklkar, LVS notwendig, Aufstieg ca. 3 Std. Anmeldung: Willi Mitterbauer, Tel. (07228) 74 28 oder (0680) 55 28 11 96

**Mittwoch/Donnerstag/Freitag,
08./09./10. 2. 2017**

Skitouren in den Kitzbühler Alpen

Stützpunkt ist die neue Bambergerhütte auf 1.756 m, Anmeldung und nähere Infos: Herwig Blaimschein, Tel. (0650) 369 94 74

Samstag, 18. 2. 2017

**Winterwanderung
Haderlauskögerl 1.547 m**

Aufstieg vom Jägerhaus im Bodinggraben (bei Molln) auf Forststraßen und Pfaden zum Gipfel, gesamte Gehzeit ca. 4 1/2 Std., 900 Hm. Anmeldung: Hans Zorn, Tel. (07587) 87 62 oder (0664) 73 91 80 13

Sonntag, 26. 2. 2017

**Winterwanderung im Gebiet
Altpernstein**

Genauere Route wird je nach Schneelage ausgewählt, ges. Gehzeit ca. 3 Std. Anmeldung: Franz Schaufler, Tel. (07583) 510 17 oder (0664) 73 89 08 50

www.avkremsmuenster.at

Aktivitäten der Naturfreunde Jänner/Februar 2017

6. 1. 2017

Winterwanderung

Treffpunkt 13 Uhr Kulturzentrum

5. 2. 2017

**64. Kinderfasching in der
Bezirkssporthalle (14 Uhr)**

26. 2. 2017

Eisstockschießen





www.contentsschmied.at

Umsteigen ins
schnellere Netz -
jetzt mit **GRATIS**
Installation!*



RED ZAC ZETTL.

 +
  +
 

* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)! Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

RED ZAC ZETTL. Bahnhofstraße 1
4550 Kremsmünster

Info- und Bestellhotline:
0676 / 84 21 21 100



KULTUR

Tag der offenen Tür im Theaterhaus am Tötenhengst

Das neu sanierte, historische Theaterhaus am Tötenhengst öffnet am So, den 5. Februar 2017 seine Türen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich ein Bild von den umfangreichen Sanierungsarbeiten zu machen. Eines der ältesten Häuser in Kremsmünster steht nun der Gemeinde und damit der Bevölkerung, unseren Vereinen und Gästen als besonderes Kultur-, Veranstaltungs-, und Seminarhaus zur Verfügung. Die modernen Adaptierungen, die umfassende Barrierefreiheit, welche mit viel Fingerspitzengefühl in das historische Ambiente eingebettet wurde und der erstmals der Öffentlichkeit zugängliche 1. Stock mit beeindruckendem historischen Gewölbe bieten viele Möglichkeiten der Nutzung und damit auch der Zentrumsbelebung.

Gemeinsam mit Menschenfreunden ein Theater zu gründen, um die Bildung junger Menschen zu fördern, war das beherzte Ziel des Theatergründers Joseph Ferdinand Margelik. Viele historische Dokumente zeugen heute noch von der langen engen Verflechtung mit den Kremsmünsterer Bildungseinrichtungen.

Vor diesem Hintergrund folgten Kremsmünsterer Schulen der Einladung des Kulturreferates, sich anlässlich der Theaterhauseröffnung kreativ dem Thema „Theater“ zu widmen. Damit wird – unterstützt durch ausgewählte historische Exponate – die enge Verbundenheit vor den Vorhang geholt. Sehr engagiert wurde diese Einladung aufgenommen und in Schulprojekten umgesetzt. Als besonderen Auftakt präsentieren die Kremsmünsterer Schüle-



Kremsmünsterer Schüler präsentieren ihre Werke im Theaterhaus, hier Lisa Maria Bürtlmair, Klasse 3a, VS Markt

rinnen und Schüler ihre Werke im Rahmen einer Ausstellung, die am Tag der offenen Tür im Theaterhaus zu sehen ist.

Mit dem Kinderchor MP13 wird es mit dem Stück „Flügel hat mein Schaukelpferd“ musikalisch.

Der Dilettantentheaterverein gibt Einblick in seine Vereinsarbeit.

Die offizielle Eröffnung des Theaterhauses findet am Vortag im Rahmen eines feierlichen Festaktes mit Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer statt, der vom Musikverein und dem Kinderchor MP 13 musikalisch umrahmt wird.

Tag der offenen Tür im Theaterhaus am Tötenhengst

anlässlich der Fertigstellung der Sanierung und Wiedereröffnung des historischen Theaterhauses

So. 5. Februar 2017
von 10 bis 17 Uhr

*„(...) Auch an die Kinder hatten Sie gedacht
und zum Christbaum große Summen dargebracht.
Und Sie erfüllten damit den Gründungszweck,
der auf dem alten Vorhang steht.
Zur Freude den Kindern, arm und reich
„Alles für Euch“ (...)*

(Johanna und Josef Merzeder, 1925/Festgabe, Oö. Landesarchiv)

GEBURTSTAG

20 Jahre Musica Kremsmünster

Am 23. Oktober 2016 wurde mit einem Festakt und einem Festkonzert „20 Jahre Musica Kremsmünster“ auf Schloss Kremsegg gefeiert.

Auf den Tag genau vor 20 Jahren, am 23. Oktober 1996, wurde der Trägerverein „Musica Kremsmünster“ für den Erhalt des Schlosses Kremsegg und des Musikinstrumenten-Museums, das heute unschätzbare Exponate und Sammlungen beherbergt, gegründet. Das Jubiläum wurde mit einem feierlichen Festakt und vielen Ehrengästen, allen voran Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, begangen.

Es gratulierten dem Haus und v.a. den heute Verantwortlichen, allen voran Geschäftsführer Mag. Konrad Fleischanderl, u.v.a. Bezirkshauptmann Dr. Dieter Goppold, Vizerektor der Anton Bruckner Privatuniversität Linz, Univ. Prof. Josef Eidenberger,



Übergabe der Kulturmedaille an verdiente Persönlichkeiten

Chef des Anton-Bruckner-Instituts, Dr. Klaus Petermayr, Landesmusikdirektor a.D. Prof. Walter Rescheneder, Komponist Univ. Prof. Ernst Ludwig Leitner, die ehemalige Lebensgefährtin Friedrich Guldas,

Ursula Anders, und Dipl. VW Axel Kühner, Vorstandsvorsitzender der Greiner Holding AG, dem von Seiten des Vereins für die großzügige Unterstützung gedankt wurde.

RE/MAX Kirchdorf in Micheldorf



4563 Micheldorf, Bader-Moser-Straße 17 - 07582/61267 - office@remax-kirchdorf.at

4550 Kremsmünster, Haus 1616/1913



Pannholzerhaus für 7 Wohnungen bewilligt
Rohbauzustand, Whg. ab 25m² bis 68m²
KP: € 147.500,- HWB: 280/G fGEE: 5,29/G
Fritz Lachmayr 0676 - 846 126 719

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2017!

4550 Kremsmünster, Haus 1616/1909



Familienhaus mit Garten und Pool
8 Zi, ca. 239m² Wfl, ca. 819m² Gfl, HWB:
173/E; NM 720,- BK 198,- Ust 72,- GM € 990,-
Fritz Lachmayr 0676 - 846 126 719

4550 Kremsmünster, Wohnung 1616/1573



Geschäft/Büro/Wohnung zum Selbstausbau
2 Zi, ca. 103m² Wohnfläche, EG, Parkplatz
KP: € 67.000,-
Egon Graßegger 0676 - 846 126 722

4550 Kremsmünster, Grund 1616/1791



„Platz für Ihr Wohnhaus mit Traumblick“
ca. 1.404m² Grundfläche in Hanglage
KP: € 120.744,- zzgl. € 15.482,- Aufschl.
Egon Graßegger 0676 - 846 126 722

**Kennen Sie jemanden,
der eine Immobilie verkaufen,
kaufen, mieten oder vermieten
möchte, wir freuen uns
über Ihre Empfehlung.**



Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause!



Egon Graßegger
Grassegger GmbH
Bader-Moser-Straße 17
4563 Micheldorf

M +43 676/ 846 126 722
T +43 7582 61 267
F +43 7582 61 267 15
www.remax.at

FESTIVAL

Christkönig Jugendfestival 2016



Bildunterschrift

„Die Freude ist eure Stärke“ – Christkönigsfestival zog viele junge Menschen an. Bischof Scheuer rief sie auf, sich für Dialog und Frieden einzusetzen und Mitliebende Gottes zu sein.

Unter dem Motto „Die Freude am Herrn ist eure Stärke“ (Neh 8,10) fand von 11. bis 13. November 2016 das neunte Christkönig-Jugendfestival im Stift Kremsmünster statt. Im Laufe des Wochenendes versammelten sich hunderte junge Menschen zum Gebet, Austausch und gemütlichen Beisammensein. Für viele von ihnen war es die erste intensive Erfahrung einer lebendigen und jungen Kirche. Das Jugendfestival wurde via Livestream auf der Internetplattform facebook, sowie per Rundfunk auf Radio Maria live übertragen.

Der aufgrund seiner Bücher zu den Themen Perfektionismus und Narzissmus bekannte Psychotherapeut, Psychiater und Neurowissenschaftler DDr. Raphael Bonelli hielt zwei kurzweilige und informative Vorträge, in denen er das Festivalmotto aus psychologischer Sicht ausleuchtete. Bonelli hob hervor, dass eine gesunde Gottesbeziehung empirisch belegbar günstige Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen habe. „Der Perfektionist und Narzisst ist in sich selbst gefangen, er verweigert die Liebe. Wenn ihr euch selbst vergesst und

anderen dient, könnt ihr euch am besten verwirklichen.“ Demut bedeute, sich so einzuschätzen wie es der Wirklichkeit entspricht. Dazu gehöre es auch, sagen zu können: „Das habe ich falsch gemacht.“ Wer sich bewusst ist, ein Sünder zu sein, könne an sich arbeiten und den eigenen Charakter positiv formen. „Das Gebet ist eine Bewegung weg vom Ich, um von einem anderen ein neues Herz zu bekommen“, sagte Bonelli.

Mit einem Lebenszeugnis begann Samstagabend der Höhepunkt des Jugendfestivals. Die 23-jährige Maria Posch aus Salzburg gab ein Zeugnis von ihrem Weg mit Gott. Die junge Katholikin verstand es, mit den Erfahrungen und Anekdoten aus ihrer Zeit in einer Jüngerschaftsschule in Australien und der darauf folgenden mehrmonatigen Tätigkeit als Missionarin in Indien das Interesse und die Aufmerksamkeit ihrer jungen Zuhörer zu wecken. Danach fand der so genannte „Abend der Barmherzigkeit“ statt. Dabei wurde die Stiftkirche in dezent farbiges Licht getaucht und der Abend mit einer musikalisch umrahmten, eucharistischen Anbetung samt anschließendem Segen gestaltet. Dem Grundimpuls des Jahres der göttlichen Barmherzigkeit folgend standen den Jugendlichen etwa ein Dutzend Priester zur Verfügung, die während des ganzen Abends das Sakrament der Versöhnung spendeten.

Am Sonntagvormittag näherte sich der Novizenmeister des Stiftes Kremsmünster, P. Bernhard Eckerstorfer, im Rahmen seines Vortrages dem Motto des Jugendfestivals mit Szenen aus der Bibel und der christlichen Spiritualitätsgeschichte. Das Martyrium sei der Ernstfall des Glaubens, der die wahre Freude gläubiger Menschen offenbare. P. Bernhard stellte Menschen verschiedener Zeiten vor, deren Schicksale eigentlich zutiefst tragisch sind. „Gerade von daher können wir verstehen, wie denn die Freude an Gott eine solche Stärke ist, dass sie durch nichts und niemanden auf dieser Welt zerstört werden kann.“

Zum Abschluss des Christkönig-Jugendfestivals feierte der Linzer Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer gemeinsam mit dem Abt des Stiftes Kremsmünster, Ambros Ebhart, eine Heilige Messe mit den Jugendlichen. Im Rahmen der Predigt ging der Bischof dabei auf die spürbaren Veränderungen in der Gesellschaft und die damit einhergehenden Ängste vieler Menschen ein. Er appellierte dabei an die jungen Menschen, Mitliebende Gottes zu werden und der aufkeimenden Unsicherheit in der Gesellschaft mit jener Hoffnung und Zuversicht zu begegnen, die von Gott kommt.

Die Organisatoren des von der Loretto-Bewegung und dem Treffpunkt Benedikt veranstalteten Jugendfestivals zogen eine positive Bilanz: „Dieses Festival zeigte, dass die Kirche lebt und ein junges Gesicht hat. Glaube und Freude sind kein Gegensatz, sondern gehören zusammen.“

Das wurde z.B. deutlich, als am Samstagabend nach der Anbetung in der Stiftskirche spontan die Band eine halbe Stunde fetzige Lieder brachte, zu denen die Jugendlichen tanzten. Im Chill-Out-Bereich des Kaisersaaltraktes gab es Cocktails und eine Live-Band, während bei Workshops in Klassenzimmern des Stiftsgymnasiums Fragen des Lebens und Glaubens behandelt wurden. Dutzende Jugendliche haben sich ehrenamtlich engagiert, damit die Übernachtungen, Mahlzeiten und das inhaltliche Programm in der Stiftskirche reibungslos organisiert werden konnten.“

MUSIKSCHULE

Landesmusikschule musiziert für Sozialmarkt „Tassilo“

„Bunte Noten-Blätter im Herbst“ - unter diesem Titel hat die Landesmusikschule Kremsmünster zum Lehrerkonzert am 21. und 22. Oktober eingeladen. Mit kurzweiligen Stücken aus verschiedensten Stilepochen, meisterhaft dargeboten in unterschiedlichen Besetzungen, wurden die zahlreichen Gäste erfreut. Die Einbeziehung von Volksmusik und jazzigen Klängen zeigte die musikalische Bandbreite der Kremsmünsterer Musikpädagogen und das Publikum revanchierte sich mit starkem Applaus und großer Spendenfreudigkeit. Bestens eingeführt haben sich dabei die neuen Lehrkräfte Tobias Neubauer, Klavier, und Alex Georgiev, Schlagwerk. Besonders herzlich mit Beifall bedacht wurde Leonie Hofstätter, die am Flügel mit



Dir. Mag. Werner Mayrhuber bei der Spendenübergabe im Sozialmarkt „Tassilo“, Kremsmünster

mehreren Stücken ihre Abschiedsvorstellung gab. An den beiden Abenden in Pettenbach und Kremsmünster konnten insgesamt Euro 1.231,90 gesammelt werden, die heuer dem neu eröffneten Sozialmarkt

„Tassilo“ gespendet wurden. Dieser bietet seit Juni dieses Jahres von Armut betroffenen Menschen eine preisgünstige Einkaufsmöglichkeit und erhöht damit ihre Lebensqualität.

1000 EURO SPENDE

Kreativmarkt für soziale Zwecke

Beim letzten Kreativmarkt im ehemaligen Weinkeller Dolle wurden wieder tolle handgemachte Sachen angeboten. Ein besonderes Highlight waren in diesem Jahr zwei sehr aufgeweckte Jungs - Niklas Bruckner und Johannes Rodler - die für ein schwer krankes Kind selbstgemachte Kekse für eine Freiwillige Spende angeboten haben. Die Besucher spendeten 930

Euro, welche vom Kreativmarkt-Team auf 1000 Euro aufgerundet wurde. Voller Stolz wurde das Geld von Niklas und Johannes an die Familie übergeben, welche sehr von dem Engagement der Jungs berührt war. Da die Sorgen ohnehin schon groß genug sind, kann bei den laufend anfallenden Zusatzkosten die finanzielle Unterstützung wirklich gut gebraucht werden.



Die Kreativmarkt Veranstalter

MEI LIABSTE WEIS

Volkskultur-Livesendung kommt nach Kremsmünster

„Mei liabste Weis“ ist die größte Volkskultur-Livesendung des ORF. Die bekannte Unterhaltungssendung mit Livemusik und viel Raum für Unterhaltung wird am 20. Mai 2017 von Franz Posch live vor Publikum im Auhof in Kremsmünster präsentiert. Die im Hauptabendprogramm des ORF ausgestrahlte Sendung stellt Land und Leute vor und wird neben ausgewählten musikalischen Schmankerl auch den Veranstaltungsort Kremsmünster und dessen Umgebung in seiner kulturellen, touristischen, landschaftlichen und wirtschaftlichen Vielfalt präsentieren. Das

bunte Potpourri rund um Kremsmünster, vorallem mit dem großen Gartenfest der Oö. Landesgartenschau, macht Lust auf einen Besuch. Allein in Österreich liegt der Marktanteil (nach Angabe des ORF) bei 25% (500.000-600.000). Zu sehen ist die Sendung live im gesamten deutschsprachigen Raum, über „ORF Europa“ in ganz Europa und über Live-Stream weltweit. Auf Initiative des Kulturreferates ist es mit großer Unterstützung der Oö. Landesgartenschau gelungen, dieses besondere Highlight der Volkskultur nach Kremsmünster zu holen.

The logo for the TV show 'mei liabste Weis' is written in a stylized, red, cursive font.

KARTENVORVERKAUF:

Im Büro der OÖ Landesgartenschau, Stift 1 sind Gutscheine für die Sendung „Mei liabste Weis“ erhältlich. Der Preis für die Generalprobe am 19. Mai 2017 beträgt Euro 28. Die Eintrittskarte für die Livesendung am 20. Mai 2017 kostet Euro 38.

Veranstaltungsort: Auhof Kremsmünster
Die Ausstrahlung erfolgt am Samstag, 20. Mai um 20:15 Uhr im Hauptabendprogramm auf ORF 2.

TUS KREMSMÜNSTER

Kremstalvolley-Heimspielaktion



Die Sportler von Kremstalvolley: von klein bis ganz groß

Bei der letzten Heimspielrunde der Kremstal-Volley-Herren in der 1.Landesliga am 26. November 2016 zeigten zwischen dem 1. und 2. Spiel rund 35 Kinder unserer 4 Nachwuchs-Trainings den vielen Eltern, Großeltern und Freunden was sie

im Umgang mit dem Ball bereits gelernt hatten.

Mit Feuereifer, viel Begeisterung und voller Konzentration wurden die verschiedenen Übungen, die in Form eines Parcours

aufgebaut waren, absolviert. Übungsschwerpunkte waren je nach Alter der unterschiedliche Umgang mit dem Volleyball. Viele tolle Fotos dazu gibt es unter www.kremstalvolley.com.

Wie bereits in den vergangenen Jahren war es auch heuer wieder eine gelungene Heimspiel-Aktion in der die Kremstal-Volleys von Klein bis Groß zeigten was sie drauf haben! Unsere Herren sind bereits seit Oktober in der Vorrunde der 1. Landesliga im Einsatz und halten aktuell den 5.Platz. Mit Nov/Dez haben auch unsere Nachwuchsmannschaften in den jeweiligen Meisterschaftsvorrunden gestartet und auch schon die ersten Siege errungen:

- U15 Burschen – 1 Mannschaft
- U13 Burschen – 1 Mannschaft
- U12 Mädchen – 2 Mannschaften
- U11 Mädchen – 1 Mannschaft

Speziell bei den Burschen würden wir noch Verstärkung benötigen – Bei Interesse: Kontakt@kremstalvolley.com

TUS KREMSMÜNSTER

Stiftsgymnasium Kremsmünster ist Schülerliga-Bezirksmeister

In der Fußball Schülerliga messen sich die unter Dreizehnjährigen. Jährlich gibt es zwei Bewerbe: Im Winterhalbjahr wird in der Halle Futsal gespielt – eine spezielle Art des Hallenfußballs, bei der man mithilfe der Regeln und mittels eines speziellen Balls die technischen Anforderungen betont und körperlich hartes Spielen vermeidet. So wird z.B. das sonst im Fußball übliche Hineinrutschen verboten.

8 Schulen aus dem Bezirk – von Pettenbach bis Molln und von Kremsmünster bis Windischgarsten – stellten sich dieser Herausforderung. In zwei Vierer-

gruppen musste man sich für die Play Off Runde der besten vier qualifizieren, in der dann der Meister eruiert wurde.

Die Mannschaft des Stiftsgymnasiums konnte sowohl im Grunddurchgang als

auch in der Play Off Phase überzeugen und feierte letztendlich mit vier Siegen und einem Unentschieden einen ungefährdeten und überlegenen Gesamtsieg.



Ungeschlagener Turniersieger: Stiftsgymnasiums Kremsmünster

Die Schülerligamannschaft des Stiftsgymnasiums ist nun seit über einem Jahr bei sämtlichen Turnieren ungeschlagen. Dieser Erfolg basiert auch auf der engagierten Nachwuchsarbeit der Fußballsektion des TuS Kremsmünster.

Mitte Jänner wird die Mannschaft den Bezirk Kirchdorf bei den Regionalmeisterschaften vertreten.

PREISVERLEIHUNG

Christoph Stienitzka erhielt OÖ. Handwerkspreis 2016



Christoph Stienitzka (3. von rechts) erhielt den OÖ. Handwerkspreis für sein Schachspiel aus Stahl
Foto-Credit: Cityfoto

Mehr als 100 Unternehmen haben sich um den OÖ. Handwerkspreis 2016 beworben, aber nur 12 Preise wurden in 4 Kategorien verliehen. Einer der Preisträger war Christoph Stienitzka mit seiner Kunstschmiede "Flambos", der mit einem Schachspiel aus Stahl den ausgezeichneten 2. Platz in der Kategorie Technik und Design belegt hat. Dieser 2. Platz ist um so mehr hervorzuheben, da er sich als Einzelperson gegen große Unternehmen behaupten konnte.

NACHSTEHEND DER AUSZUG AUS DER PREISTRÄGERBROSCHÜRE:

Die Firma Flambos e.U. aus Kremsmünster erhielt den Auftrag zur Anfertigung eines Schachspiels mit geschmiedeten Figuren, die Bezug zu den klassischen Turnierfiguren besitzen. Als Vorlage wurden originale Turnierfiguren herangezogen und deren Form in eine schmiedbare Ausführung transformiert und nach klassischem Vor-

bild geschmiedet. Ausgangsmaterial für alle Figuren war Rundstahl mit einem Durchmesser von 22 Millimeter, am Fuß wurde jede Figur auf eine gestauchte Ronde aus Rundstahl aufgeschraubt. Durch das Schmieden erhielten die Figuren eine natürlich verzünderte Oberfläche, die durch Bürsten mit einer Drahtbürste und farbloser Lackierung elegant grauschwarz glänzt. Zur optischen Unterscheidung wurden Kopf und Standfuß der weißen Figuren mit 12 karätigem Weißgold blattvergoldet und als Oxidations- und Abrieb-schutz farblos lackiert. Zusammen mit einem Schachbrett mit 2 mm starker Nuss- und Ahornfurnier zieht dieses handwerkliche Meisterwerk nunmehr nicht nur die Liebhaber des Schachspiels sondern auch alle anderen Betrachter in einem Hotel der gehobenen Klasse in den Bann"

Gratulation an den Jung-Unternehmer.

GESCHÄFTLICHES

Betriebsübernahme

Die Firma Trink, Rauchfangkehrerbetrieb der 4. Generation aus Pettenbach, übernimmt ab 1. Jänner 2017 den Betrieb von Josef Schinko wegen Pensionierung. Der Rauchfangkehrerbetrieb Schinko bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Die Firma Trink ist telefonisch unter (07586) 73 18, (0664) 451 66 42 oder (0650) 731 80 00 erreichbar.

UMG'SCHAUT

Die Gewinner vom Herbst

Über Markteuro im Gesamtwert von 150 Euro beim Herbst-Gewinnspiel des Arbeitskreis Wirtschaft freuten sich Brigitte Hem und Karl Heidlmayr aus Kremsmünster, sowie Angelika Mitterbauer aus Piberbach. Viel Freude beim Einkaufen und danke für Ihre Treue gegenüber der Kremsmünsterer Wirtschaft!



Bgm. Gerhard Obernberger und Gerhard Söllradl bei der Gewinn-Übergabe

NEUER BETRIEB

Elfriede Kadletz – Nahrungsmittelergänzung und Kosmetik

Mehr ENERGIE – besseres IMMUNSYSTEM – guter SCHLAF? Wohlfühlen von Innen und Außen! Die Firma PM International AG unterstützt mit FitLine und BeautyLine, den Anforderungen der modernen Zeit besser gewachsen zu sein. Weitere Informationen gibt es bei Elfriede Kadletz, Tel. (0699) 12 52 89 85, E-Mail: kadletz@direkt.at



TERMINE

Veranstaltungskalender

Freitag, 23. 12. 2016

20 Uhr, Kulturzentrum Kino Rock'in'K – Rockkonzert mit Farewell Dear Ghost und Viech

Wir freuen uns, eine neue Veranstaltungsreihe ankündigen zu dürfen:

Rock'in'K steigt zum ersten Mal am 23. Dezember mit VIECH & Farewell Dear Ghost. VIECH sind kraftvoll, vielleicht brachial. Vier bärtige, g'standene Steirer, die mit allerhand Instrumenten bewaffnet aus voller Kehle um ihr Leben singen. Ein Frontman ist nicht auszumachen, es ist das Kollektiv, das einem da mit voller Wucht und bedingungslos entgegenbläst. „Oh Elise“: <https://youtu.be/3LLipYoXCkss>
Farewell Dear Ghost scheuen sich nicht vor großen Gesten und Gefühlen. Pathos und Sehnsucht vereint mit ihrem unvergleichlichen Sound versetzen den Hörer in einen Zustand der Euphorie und Zufriedenheit. Auf unzähligen Touren etwa durch China oder als Support von Nada Surf in Europa haben sich Farewell Dear Ghost zu Live-Act entwickelt, den es nicht zu verpassen gilt. „We Were Wild Once“: <https://youtu.be/43-87x0XS8UU>

Und das Beste daran: in beiden Bands spielen junge Kremsmünsterer Nachwuchsmusiker: Philipp Prückl bei „Farewell Dear Ghost“ und Christoph Lederhilger bei „Viech“. Alles deutet auf ein gelungenes Engagement der Gemeinde hin, denn im Vorjahr war mit „Bilderbuch“ und Maurice Ernst ein großer Coup gelungen.

Tickets: Online unter <https://ntry.at/kremsmuensterr> oder Trafik Lesjak im Rathaus

Eintritt: Euro 14,- (Stehplatz)

Rock'in'K wird unterstützt von Rock im Dorf Festival, radio FM4 & Ink Music

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster und Ink Music, Rathausplatz 1, Kremsmünster

Samstag, 24. 12. 2016
Heiliger Abend

16 Uhr: Erwartungsfeier in der Stiftskirche

22 Uhr: Mette in Kirchberg

23 Uhr: Mitternachtsmesse in der Stiftskirche

Sonntag, 25. 12. 2016
Christtag

Sonntagottesdienstordnung in der Stiftskirche

9 Uhr: Festmesse in Kirchberg

Montag, 26. 12. 2016
Stefanitag

9 Uhr: Patrozinium – Festmesse in Kirchberg

Samstag, 31. 12. 2016

19 Uhr, Kulturzentrum Kino Silvesterkonzert von Tauben, Schwalben & anderen Ohrwürmern

Das Salonorchester der Landesmusikschule und des Kulturvereins „Außerdem“ präsentiert im diesjährigen Silvesterkonzert u.a. Werke von Offenbach, Shostakovich, Lehár, Rossini und Strauß, die Musiker lassen ganze Schwärme von Ohrwürmern auf das hoffentlich unerschrockene Publikum los: Vom „Colonel Bogey-Marsch“ über „La Paloma“, Shostakovichs berühmten Jazzwalzer, die „Lustige Witwe“ bis hin zu

den berühmtesten Werken der Strauß-Familie reicht das Programm, das einen beschwingten Einstieg in die Silvesternacht garantiert.

Sopran-Solo: Brigitte Guttenbrunner

Musikalische Leitung: Wolfgang Rieger

Karten sind bis 23. Dezember in der LMS Kremsmünster Tel. (07583) 84 24 erhältlich, Restkarten an der Abendkasse!

Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster

Samstag, 31. 12. 2016
Silvester

8:30 Uhr: Jahresschlussgottesdienst in Kirchberg

16 Uhr: Silvesterandacht in der Stiftskirche; musikalische Gestaltung durch die Gesangvereine

Kontakt: Pfarre Kremsmünster

Sonntag, 1. 1. 2017
Neujahr – Weltfriedenstag

9, 10:15, 11:30, 19 Uhr: Gottesdienst in der Stiftskirche

19:30 Uhr: Abendmesse in Kirchberg

Kontakt: Pfarre Kremsmünster

Samstag, 7. 1. 2017

16:30 Uhr, Wintersaal Stift Treffpunkt Benedikt mit Prälat Franz Xaver Brandmayr aus Rom

Kontakt: Stift Kremsmünster

E-Mail: treffpunktbenedikt@stift-kremsmuenster.at

Web: <https://treffpunktbenedikt.com>

Dienstag, 10. 1. 2017

19:30 Uhr, Pfarrsaal „RESILIENZ – Was Menschen stark macht“

Dr. Bernhard Lang (ehemaliger Gemeindefarzt von Sarleinsbach)

Welche Eigenschaften haben Menschen, die trotz widriger Umstände ihren Humor,





Ruhe und Gelassenheit bewahren und sich und andere motivieren können?

Auf welche Kraftquellen greifen sie zurück? Was lässt Menschen auch unter widrigen Umständen ein gutes und sinnerfülltes Leben führen?

Die Resilienzforschung hat einige Antworten auf diese Fragen gefunden.

Eintritt: Euro 5 / Euro 8 Ehepaare

Kontakt: Kath. Bildungswerk Kremsmünster

Samstag, 14. 1. 2017

16 Uhr, Kulturzentrum

The Crazy Percussion Show

Ob aus dem fernen Orient, einem Weinviertler Bauernhof oder den Wiener Stadtwerken, selbst drei bekannte Comic-Helden lassen sich dieses Spektakel nicht entgehen. Alle wollen dabei sein bei dieser Casting-Show, dem fantastischen Wettstreit rund um den Rhythmus. Gespielt wird am Schlagzeug genauso wie auf Marimba oder orientalischer Percussion, ja sogar Schachteln und Spielkarten werden in Rhythmus verwandelt. Ein Showmaster führt durch das Programm und die Kinder im Publikum entscheiden. Sie dürfen klatschen, klatschen, klatschen, denn wer gewinnt, das sagt uns der Applausometer. Ein Familienspaß ab 5 aufwärts!!!

Das Kulturreferat freut sich diese Show zu präsentieren, die nach Kremsmünster auch im Wiener Musikverein und im Brucknerhaus zu erleben sein wird.

Karten: Trafik Lesjak im Rathaus

Erwachsene VVK € 10,-, AK € 12,-

Kinder VVK € 8,- | AK € 10,-

Info & Reservierung: Marktgemeinde Kremsmünster, (07583) 5255-215

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster

Samstag, 15. 1. 2017

18 Uhr, GH Strauß – Kremstalblick

Heimatsforscher-Stammtisch

Am Sonntag, 15. Jänner findet um 18 Uhr im GH Strauß ein Heimatsforscher-Stammtisch statt. Alle die an der Ortsgeschichte

Interesse haben sind herzlich dazu eingeladen und sich zu vernetzen. Bei entsprechendem Interesse soll ein Verein gegründet werden der einerseits die Geschichte von Kremsmünster systematisch aufarbeitet, andererseits auch Unterlagen sammelt und archiviert.

Die Initiatoren Dipl.-Ing. Gerhard Söllradl und Mag. Sigi Kristöfl.

Kontakt: Söllradl, Gerhard, Dipl.-Ing. Bad Haller Straße 24/5, Kremsmünster

E-Mail: gerhard@soellradl.com

Donnerstag, 19. 1. 2017

15 Uhr, Kulturzentrum Kino

Kasperltheater „Die Räuber im Drachenwald“

Eintritt: € 5,50

Der Reinerlös geht zugunsten der Kinderkrebshilfe

Kontakt: Puppenbühne Pichler

Samstag, 21. 1. 2017

19 Uhr, Austria Center Vienna

Ball der Oberösterreicher in Wien

„traditionell.modern“ lautet das Motto des 116. Balls der Oberösterreicher in Wien, zu dem alle Kremsmünsterer herzlich eingeladen sind.

Der Ball wird vom Verein der Oberösterreicher in Wien ausgetragen, und immer gemeinsam mit dem Bezirk veranstaltet, der im jeweiligen Jahr die Landesausstellung oder die Landesgartenschau ausgerichtet.

Mit der Landesgartenschau 2017 in Kremsmünster liegt die Organisation des Balls diesmal in den Händen der Bezirkshauptmannschaft und der 23 Gemeinden des Bezirkes Kirchdorf.

Der Bezirk mit seinem Brauchtum, seinen Traditionen, seinen touristischen „Highlights“ aber auch mit Modernität soll bei dieser großartigen Gelegenheit in Wien präsentiert werden.

Dazu zählt auch die zukunftsweisende Entwicklung mit den vielen weltmarktorientierten innovativen Betrieben.

Aber auch viel Musik erwartet die Ballbe-

sucher, von Tanzmusik über Blechbläser bis Rock.

Die beteiligten Kulturvereine und Aktiven aus Kremsmünster sind u.a. der Musikverein Kremsmünster, die Kremsmünsterer Goldhauben, die Hut- und Bauerntrachten, das Musikinstrumentenmuseum Kremsegg, die Truderinger z'Kremsmünster, die Sauschneider und die Oö. Landesgartenschau sowie Abordnungen der Feuerwehr und der Landjugend. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.ball-der-oberoesterreicher.at, Kartenvorverkauf und Tischreservierung übernimmt das Bürgerservice der Gemeinde.

Eintrittspreise: Abendkasse € 50,-,

Vorverkauf € 43,-, Mitglieder des Vereins

der Oberösterreich in Wien € 30,-,

Schüler/innen, Studierende,

Zivil-/Präsenzdiener € 30,-

Kleidung: Tracht oder Abendkleidung

Programm:

Einlass Austria Center ab 18 Uhr

Einlass Ballsaal ab 19 Uhr

Vorprogramm: 19:20 bis 20 Uhr

Parketteröffnung im Ballsaal: 20 bis 20:30

Uhr, Festakt ab 21:30 mit Präsentation der

Region

Kontakt: Verein der Oberösterreicher in Wien Laxenburger Straße 1-5/1/1/7, Wien

Samstag, 28. 1. 2017

20 Uhr, Stiftsschank

(Stift Kremsmünster)

Pfarrball

Kontakt: Pfarre Kremsmünster

Montag, 30.01.2017

15:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

BLUATSCHINK

Familienkonzert: SAUGUAT

Dass Bluatschink seine Konzerte bewusst als „Familienkonzerte“ bezeichnet, hat einen Grund.

Toni Knittel: „Bei uns sitzen nicht die Kinder vorne und die Erwachsenen hinten.

Ich bin selbst vierfacher Vater und ich wollte immer ganz unmittelbar miterleben, wie meine eigenen Kinder z.B. beim Kasperltheater voll mitmachen, mitschreien,

mitleben. Außerdem reißen die Kinder die Erwachsenen mit und wenn die Kinder, die Eltern und die Großeltern gemeinsam quaken, singen und die lange Nase von Ritter Rüdiger nachmachen – dann bin ich zufrieden!“

Der Umstand, dass sich der Bluatschink als Lechtaler Umwelthanwalt auch für bedrohte Tierarten und für die Umwelt einsetzt, bringt es mit sich, dass auch bei den Kinderkonzerten nicht nur Schenkelklopfen angesagt ist. In vielen Liedern sind Geschichten verpackt, die zum Nachdenken anregen – und das wirkliche Geheimrezept des Bluatschink-Erfolges ist die Fähigkeit, diesen pädagogischen Anspruch immer mit einer Riesen-Portion Humor zu würzen und die Unterhaltung nicht zu kurz kommen zu lassen.

Kartenvorverkauf: Sparkasse Kremsmünster oder FBZ Kremsmünster zu den Öffnungszeiten

Preise: Kinder € 8,-, Erwachsene € 11,-

Kontakt: Familienbundzentrum Kremsmünster, Kurzmann, Juliane, Linzer Straße 7, Kremsmünster

E-Mail: fbz.kremsmuenster@ooe.familienbund.at

Sonntag, 5. 2. 2017

**ganztägig, Theaterhaus am Tötenhengst
Tag der offenen Tür**

Details im Blattinneren unter Kultur

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster

Sonntag, 5. 2. 2017

**10 Uhr, Ka planeikirche Kirchberg
Jugendmesse in Kirchberg**

Jeden 1. Sonntag im Monat feiern wir gemeinsam Gottesdienst und versuchen uns dem jeweiligen Thema mit allen Sinnen zu nähern! Ob in Form von Rollenspielen, Abstimmungen, Plakaten oder mit anderen kreativen Ideen – laden wir dich ein, aktiv mitzufeiern! Sehr wichtig ist dabei natürlich auch die Musik! Moderne, fetzige, ruhige oder rockige christliche Lieder, die von unserer bewährten Jugendmesseband gespielt werden und zum Mitsingen einladen dürfen nicht fehlen.

Kontakt: Jugendmesse-Team, Reichart, Michael Stift 1, Kremsmünster

E-Mail: michael.reichart@gmail.com

Web: <http://www.jugendzentrumjam.at>

**Donnerstag, 16. 2. u. Freitag, 17. 2. 2017
Jeweils von 15:30 bis 20:30 Uhr,
NMS Kremsmünster
Blutspendeaktion**

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Kontakt: Österreichisches Rotes Kreuz

OÖ, Linz

Web: <http://www.rotekreuz.at/ooe>

**Faschingsamstag, 25. 2. 2017
20 Uhr, Kulturzentrum Kino
Musigschnas**

Kontakt: Musikverein Kremsmünster

**Faschingdienstag, 28. 2. 2017
20 Uhr, Kulturzentrum
Galanacht des Spotts**

Am Faschingdienstag lädt Wolfgang Eglseer mit dem Faschingsverein Kremsmünster ins Kulturzentrum. Unter dem Titel „Die Gala-Nacht des Spotts“ wird ein filmischer Rückblick auf die mittlerweile 10 Ausgaben der „Kremsmünsterer Alltagsgeschichten“ geboten.

Infos zum Kartenvorkauf folgen

Kontakt: Kremsmünsterer Faschingsverein

**Donnerstag, 2. 3. 2017
19:30 Uhr, Pfarrheim Kremsmünster
Pilgern befreit**

Mag. Ferdinand Kaineder Kommunikationslotse/Theologe, Leiter Medienbüro der Ordensgemeinschaften Österreich

Eintritt: Euro 5,-/Ehepaare Euro 8,-

Kontakt: Kath. Bildungswerk Kremsmünster

**Samstag, 4. 3. 2017
Hinterstoder/Höss
41. Ortsschitag**

- Nennungen bis Do 2. März 2017 bei Firma Sport 2000 Helleis
 - Austragungsort ist Höss/Standardstrecke in Hinterstoder
 - Siegerehrung 18:00 Uhr Kulturzentrum Kino in Kremsmünster
- Mit Teambewerb für Vereine, Firmen und Familien. Verlosung von attraktiven Preisen bei der Siegerehrung. Ausschreibung und Info ab Februar 2017 bei Sport Helleis und auf der Homepage:

www.tus.kremsmuenster.at

Für Firmen und Vereine bieten wir im Rahmen des Ortsschitages 2017

die Möglichkeit eine Firmen- oder Vereinsmeisterschaft auszutragen.

Wenn hier Interesse besteht, bitte rasch mit uns Kontakt aufnehmen.

Gerhard Gegenleitner 0664/3857657 oder Martin Mistlberger 0676/4306035

Kontakt: TuS Kremsmünster, Sektion Leichtathletik&Schi

Mittwoch, 08.03.2017

**18:30 Uhr, Kulturzentrum Kino
Konzert „prima la musica“**

Junge Solisten und Ensembles präsentieren ihr Wettbewerbsprogramm

Eintritt frei

Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster

Samstag, 11. 3. 2017

**8:30 Uhr, Kulturzentrum Kino
frühstücks-treffen für frauen
– Mehr als ein Frühstück**

Das Frühstücks-Treffen ist ein Ort der Begegnung, um über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen. Die Verantwortlichen gehören verschiedenen Kirchen an. Herr Dipl. Ing. Thomas Krumpholz spricht zum Thema: Achtsamkeit – ein Weg zu sich selbst und zum Nächsten

Vortrag inkl. Frühstück: EUR 12,- (direkt vor Ort zu bezahlen)

Ihre Anmeldung erbitten wir telefonisch an: Tel. (0664) 73 40 11 27 täglich zw. 17 u. 20 Uhr (wird 2 Wochen vor dem Frühstückstreffen freigeschaltet)

Kontakt: Frauenfrühstücksteam

Web: <http://www.fruehstuecks-treffen.at>



gourmetfein Produkte jetzt Ab-Hof bei Familie Steinmair in Kremsmünster

So einfach geht's:



SCHRITT 1

Stöbern Sie im breiten Sortiment unter www.gourmetfein.com und füllen Sie das Bestellformular aus.



SCHRITT 2

Übermitteln Sie das Bestellformular bis Mittwoch 15 Uhr per E-Mail an office@gourmetfein.com.



SCHRITT 3

Holen Sie sich Ihre Bestellung jeden Freitag zwischen **13 und 17 Uhr** bei Familie Steinmair (Sandberg 41) ab.

AKTIONEN*

Bratwürstel

5 Paar (ca. 600 g)

Art.-Nr. 806



€ 8,99 / kg

Die Leberkäse Partybox „Weihnachten“

5 Sorten zu je 1 kg

Classic | Käse | Chili Cheese
Tomate-Mozzarella | Käse-Speck

Art.-Nr. 631



€ 49,90

Edel-Filet vom Schwein

ca. 500 g

Art.-Nr. 3220



€ 12,99 / kg

Classic Leberkäse geschnitten

ca. 500 g

Art.-Nr. 261



€ 4,99 / Pkg.

*Nur gültig im Dezember 2016

GEMEINDE

Bürgerservice

Standesamt

Vom Standesamt liegt für die Zeit vom 11. Oktober 2016 bis 1. Dezember 2016 folgender Bericht vor:

GEBURTEN

Rezai Hakima und Aman, Lärchenwaldstraße 27/WG – Jakob und Naheda

Albrecht Franziska und Gruber Andreas, Albert-Bruckmayr-Straße 4/2 – Moritz Andreas Gabriel

Buntic Kristina und Drazen, Krift 7/12 – Gabrijel

Müller Kerstin und Martin, Bad Haller Straße 24/2 – Maximilian

Liebisch Viola Dr. med. vet. und Stallinger Robert, Pochendorf 12 – Verena

Windischbauer Gudrun und Wimmer Daniel, Am Stiftsbahnhof 17 – Fabian

Lim Leakhena und Chea Sandy, Hofwiese 3/9 – Kilian Darany

Karabiyik Fatma und Sitki, Hauptstraße 34/2 – Muhammed-Suheyl

Seebacher Petra und Niedermoser Markus, Grub 19/1 – Tim

HOCHZEITEN

Krajnovic Olivera und Holzapfel Christian, Prandtauerstraße 7/2

Matanovic Katarina und Lukic Anto, Mitterweg 13/12

GOLDENE HOCHZEITEN

Köttstorfer Helga und Florian, Kremsegger Straße 30

Schiffermüller Gudrun und Robert, Gunterweg 6

GRATULATION

ZUM GEBURTSTAG

Heidlmayr Karl (90), Helmburg 4

Zorn Johann (80), Dehenwang 10/1

Kronegger Karoline (91), Josef-Assam-Straße 3

Gorniok Maria (98), Bad Haller Straße 14/2

Weixlbaumer Johann (80), Subiacostaße 20/2

Huemer-Fistelberger Wilhelmine (91), Therese-Kinsky-Weg 6

Wegerer Franz (91), Schönau 48/1

Wimmer Theresia (91), Pochendorf 18

Steinmaurer Maria (85), Mairdorf 6/2

Pouget Franz (85), Hofwiese 4/6

Bergthaler Maria (92), Gosenhuberstraße 6/1

Kamptner Karl (85), Prandtauerstraße 24/2

Wimmer Eleonore (90), Josef-Assam-Straße 3

Gruber Johann (85), Wilhelmshöhe 8

Kamptner Maria (80), Kremsegger Straße 45

Politzer Dragica (92), Josef-Lederhilger-Straße 4/9

Cavallin Monika (85), Marktplatz 14/2

Fuchs Josef (85), Heiligenkreuz 4/1

Gargitter Hermann (80), Spitalgasse

WIR BEDAUERN 13 TODESFÄLLE

Lehner Melissa, Ursprung 8, gest. im 21. Lj.

Mayr Ingrid, Lärchenwaldstraße 3, gest. im 57. Lj.

Engleder Maria, Messerschmiedweg 5/1, gest. im 83. Lj.

Wetzel Wendelin, Lärchenwaldstraße 1, gest. im 81. Lj.

Sommerhuber Christine, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 77. Lj.

Leonhartsberger Theresia, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 93. Lj.

Eckmair Maria, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 89. Lj.

Hable Katharina, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 98. Lj.

Heiss Maria, Krift 32, gest. im 101. Lj.

Zehetner Johann, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 85. Lj.

Baumschlager Theresia, Dehenwang 6/2, gest. im 88. Lj.

Thaller Barbara, Wolmersgraben 8/1, gest. im 80. Lj.

Heinzelmann Anna, Josef-Assam-Straße 3, gest. im 92. Lj.



Ball der Oberösterreicher in Wien Im Mittelpunkt Bezirk Kirchdorf

Starker Auftritt des Bezirkes Kirchdorf beim Ball der Oberösterreicher in Wien am 21. Jänner 2017 im Austria Center Wien. Auch die Gartenschau ist mit dabei und lädt ein, Platz zu nehmen. An der langen Tafel und auf ausgewählten Stühlen, die von Gemeinden des Bezirkes Kirchdorf unterschiedlich gestaltet wurden, können die Ballgäste verweilen und genießen. Während der Landesgar-

tenschau stehen Tisch und Sesseln dann zwischen Gartenschauküche und Kostbaren Gärten im Bereich Stiftsgärtnerei.

DAUERKARTEN-AKTION 2 FÜR 100:

Noch einmal und nur für Ballbesucher gibt es in der Ballnacht die Dauerkarten Aktion 2 für 100. Dabei sein zählt sich also aus!



Den Tisch für die Lange Tafel auf der OÖ Landesgartenschau macht die Landwirtschaftliche Fachschule Schlierbach.

Erfolgreicher Dauerkarten Vorverkauf Frühzahlerbonus bis Ende Jänner

Mit großem Erfolg startete der Dauerkarten Vorverkauf für die OÖ Landesgartenschau Kremsmünster 2017. Fünf Monate vor Eröffnung wurden bereits über 2000 Karten verkauft – viele davon in Form von Gutscheinen zum Verschenken.

„Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz und über das große Interesse“, so Bgm Gerhard Obernberger, der stolz darauf ist, „dass die Marktgemeinde Kremsmünster mit der Gartenschau vieles schafft, was bleibt. Die Bevölkerung ist neugierig auf die neuen Grünanlagen im Schloss Kremsegg und im Stift sowie auf den neuen Marktplatz.“ Diese Neugier spiegelt sich im großen Interesse an der Landesgartenschau

wider. „Bei 177 Tagen Gartenschau lohnt der Erwerb einer Dauerkarte“, sagt Schmidinger Gisela aus Neukirchen bei Altmünster. „Ich bin Fan der Gartenschauen und Kremsmünster hat viel zu bieten für ein stimmiges Sommerfest“. „Leider kennen viele den größten Mehrwert einer Dauerkarte gar nicht“, erklärt GF Mag. Karin Imlinger-Bauer. „Sämtliche Konzerte, Aufführungen und Informationsangebote aus dem rund 1000 Veranstaltungen umfassenden Veranstaltungsprogramm der Gartenschau sind im Dauerkartenpreis inbegriffen“. Der Dauerkartenvorverkauf endet Ende Jänner. Bis dahin kostet eine Dauerkarte statt 75 nur 57 Euro.

KREMSMÜNSTER OÖ Landesgartenschau



Das Kinder- und Familienprogramm könnte bunter nicht sein.

Kinder aufgepasst!

Wisst ihr schon, dass es auf der OÖ Landesgartenschau eine Riesenrutsche in der Dendlleiten geben wird? Und dass neben dem Feigenhaus ein schlafendes Wildschwein zum Klettern einlädt? Die Möglichkeiten zum Entdecken und Spielen sind riesig. Auch Papa und Mama werden begeistert sein:

- Jeden Samstag Kinderbühne
- Märchensonntage
- Ferienprogramm mit Kinderwerkstatt, Garteln & Co
- Ponyreiten auf der Obstwiese im Stift
- Riesen Wiesen Hüpfkissen in der Dendlleiten
- Robi Wood Spielplatz im Hofgarten
- Flussspielplatz an der Krems
- Spielplatz „Crashed Guitar“ im Schloss Kremsegg
- Marmelbahn und Riesenrutsche in der Dendlleiten



Bgm Gerhard Obernberger beim Ausstellen seiner Dauerkarte mit Geschäftsführerin Mag. Karin Imlinger-Bauer im Büro der Landesgartenschau.

STELLENANGEBOTE

Personal

Gemeinde-Personal

Die Marktgemeinde Kremsmünster bietet Stellen in vielen verschiedenen Positionen und Bereichen an. Derzeit werden ausgeschrieben:

GEMEINDEAMT:

- Assistenz Bürgermeister-Amtsleiter ab 1. Mai 2017
- Karenzvertretung Finanzabteilung ab 1. April 2017
- Theaterhaus: Gebäudeverwaltung, Seminarbetreuung und/oder Reinigung

SCHULKÜCHE:

- Koch und Mitarbeiter ab 1. März 2017

Für sämtliche Ausschreibungen gibt es Informationen auf der Amtstafel beim Rathaus, im Internet und persönlich am Gemeindeamt. Bewerbungsende ist der 17. Februar 2017

Sozial-Personal

Der Sozialhilfverband Kirchdorf sucht für die Bezirksalten- und Pflegeheime Kirchdorf und Kremsmünster Fachsozialbetreuer/innen „Altenarbeit“ u. Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/innen (Voll-/Teilzeit):

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines Landes dessen Angehörige auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration die selben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie einem Österreicher, ein einwandfreies Vorleben, die volle Handlungsfähigkeit, ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift, persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

Entlohnung Fachsozialbetreuer/innen „Altenarbeit: Funktionslaufbahn GD 18 + 50 % auf GD 17 (mind. Euro 2.067,30 brutto bei Vollbeschäftigung, im ersten Jahr nur 95 % davon) des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (LGBl.Nr. 52/2002)

Entlohnung Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/innen: Funktionslaufbahn GD 16 (mind. Euro 2.227,70 brutto bei Vollbeschäftigung, im ersten Jahr nur 95 % davon) des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (LGBl.Nr. 52/2002)

Beschäftigungszeiten in einem Dienstverhältnis zu einer inländischen Gebietskörperschaft (öffentlicher Dienst) werden zur Gänze zum Vorrückungstichtag angerechnet.

Bewerben Sie sich per E-Mail: shv.bh-ki.post@ooe.gv.at oder per Post und verwenden Sie bitte den Bewerbungsbogen auf unserer Homepage (Aktuell – Formularsammlung – Bewerbungsformular). Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die SHV-Geschäftsstelle (07582) 685-312 sowie die Bezirksalten- und Pflegeheime Kirchdorf (07582) 616 00 und Kremsmünster (07583) 51 11 jederzeit gerne zur Verfügung.



Auch für das neue Theaterhaus am Tötenhengst wird Personal gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich wie oben angeführt an das Gemeindeamt.

WOHNRAUM

Private Wohnungen

35 m² Erdgeschoßwohnung (Marktplatz 23) zu vermieten. Miete Euro 235,- + Betriebskosten. Auskunft unter Tel. Nr. (0660) 345 17 00

105 m² komplett neu renovierte Wohnung in einem Mehrfamilienhaus (Subiacostraße) zu vermieten. Die Wohnung verfügt über eine neue moderne Küche, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Wohnzimmer, Bad u. extra WC sowie einen Abstellraum. Zur Wohnung gehören ebenso eine Terrasse und ein großer Balkon sowie ev. Gartenbenützung, eine Garage und ein Abstellplatz. KEINE Haustiere und Nichtraucherwohnung. Miete inkl. Heizung Euro 885. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 856 09 90 oder (0664) 391 12 03

85 m² komplett neu renovierte Wohnung in einem Mehrfamilienhaus (Subiacostraße)

zu vermieten. Die Wohnung verfügt über eine neue moderne Küche, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Wohnzimmer, Bad u. extra WC sowie einen Abstellraum. Zur Wohnung gehören ebenso eine Terrasse und ev. Gartenbenützung sowie eine Garage und ein Abstellplatz. KEINE Haustiere und Nichtraucherwohnung. Miete inkl. Heizung Euro 780. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 856 09 90 oder (0664) 391 12 03

78 m² Erdgeschoßwohnung (Josef-Lederhilger-Straße 2) ab 1.1.2017 (auf Anfrage eventuell ab Weihnachten) zu vermieten. Die Wohnung wurde vor zwei Jahren neu renoviert und verfügt über Küche, Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, Bad, WC, Balkon, Autoabstellplatz, Abstellraum und Kellerabteil. Auskunft unter Tel. (0664) 337 11 44

64 m² Wohnung mit kleinem Garten (Margelikweg) zu vermieten. Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten sowie Strom. Auskunft unter Tel. (0681) 203 997 22

90 m² Wohnung (Hofwiese) ab 1. November 2016 zu vermieten. Küche, großes Wohnzimmer, Schlaf- und Kinderzimmer, WC, Bad, Vorraum, Balkon, Kellerabteil sowie Parkplatz direkt vor dem Haus. Miete Euro 650,00. Auskunft ab 17 Uhr unter Tel. (0699) 126 607 83

Baugrundstücke in Kremsmünster (ohne Gewähr):

835 m² Baugrund in der Lärchenwaldstraße zu verkaufen. Auskunft unter Tel. (07246) 71 25 Frau Kranzpiller oder Tel. (0664) 336 61 89 Herr Koller

SOZIALES

Sozialfonds der Marktgemeinde Kremsmünster

Die RAG Rohöl-Aufsuchungs-Aktiengesellschaft unterstützt bereits zum zweiten Mal den Sozialfonds der Marktgemeinde Kremsmünster. Am 24. November überreichten der Leiter des Förderbetriebes E & P National Herr DI Johannes Suess einen Scheck in Höhe von Euro 1.500 an Bürgermeister Gerhard Obernberger.

Die Freude ist groß, weil damit wieder Menschen aus Kremsmünster, die unverschuldet besondere Lebenskrisen meistern müssen, rasch und unbürokratisch geholfen werden kann.

Oft wird man gefragt, ob man für einen guten Zweck eine Spende empfehlen kann – dann wiederum benötigt jemand Hilfe und es ist schwierig im Augenblick eine Spende aufzutreiben. Mit dem Sozialfonds

der Gemeinde Kremsmünster schaffen wir eine Brücke zwischen jenen, die Spenden wollen und jenen, die dringend Hilfe benötigen. Bei der Vergabe der Mitteln soll das Augenmerk ins besonders auf die Deckung und Sicherung des täglichen Lebensbedarfes (Nahrung, Kleidung, Wohnung) gelegt werden. Die Vergabe erfolgt ausschließlich über Bürgermeister Gerhard Obernberger und den Obmann des Sozialausschusses Mag. Boro Lovric.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Spendern, die den Sozialfonds 2016 unterstützt haben bedanken!

SPENDENKONTO BEI DER SPARKASSE OÖ, FILIALE KREMSMÜNSTER
Sozialfonds Marktgemeinde Kremsmünster, IBAN: AT33 2032 0226 0000 0298



Ein herzliches Dankeschön an den Spender

SOZIAL

10 Jahre Betreubares Wohnen

Nur rund ein Jahr dauerte die Bauzeit zur Errichtung der „Betreubaren Wohnungen“ in der Linzer Straße in Kremsmünster. Am 24. November 2006 konnten 14 Wohnungen an die Bewohner übergeben werden.

Seither wurde und wird diese Form des Senioren-Wohnens stark nachgefragt. Menschen mit leichtem oder mittlerem Betreuungsbedarf, die selbständig leben und den Alltag nach eigenen Wünschen gestalten möchten, werden bei dieser Wohnform unterstützt.

Derzeit ist die Wohnanlage voll belegt. Neun Bewohner sind von Beginn an dabei.



Gemeinsame Aktivitäten tragen zu einer guten Hausgemeinschaft bei

Kornelia Vogl ist als Ansprechperson des Roten Kreuzes zweimal in der Woche vor Ort. Dann steht gemeinsames Basteln, Turnen und Kaffeetrinken etc. am Programm.

Je nach Jahreszeit und diversen Anlässen werden gemeinsam Feste gefeiert. Dies trägt zu einer guten Hausgemeinschaft bei und beugt Vereinsamung vor. Bei Bedarf erhalten die Senioren auch Hilfestellung in verschiedenen Lebenslagen.

Bei der Weihnachtsfeier am 19.12.2016 konnte das 10 jährige Jubiläum gemeinsam mit Bürgermeister Gerhard Obernberger entsprechend gefeiert werden.

AUTO

e-carsharing Kremsmünster

Es ist soweit! Ab sofort startet das Projekt „e-sharing Kremsmünster“ richtig durch und Sie können nun zeitweise das Elektroauto, einen Nissan Leaf Tekna, buchen.

Neben dem Hauptvorteil, sich dadurch ein Zweitauto und somit eine Menge Geld zu sparen, ist es zudem Stundenweise – ohne Kilometerbegrenzung – buchbar und außerdem eine klimafreundliche Alternative zum herkömmlichen Auto (E-Auto & 100 % erneuerbarer Strom).

WIE FUNKTIONIERT'S?

Einfach das Auto zur gewünschten Zeit über die App oder das Internet buchen. Die Zugangsdaten erhalten Sie bei der Anmeldung! Mit Ihrer persönlichen Karte, auch diese erhalten Sie bei der Anmeldung, können Sie das Auto öffnen und sogleich den Fahrspaß eines Elektroautos auskosten. Bei Bedarf gibt es natürlich eine kurze, kostenlose Einschulung! Fixer Standort des Elektroautos ist übrigens der Parkplatz gegenüber der Feuerwehr. Die Kosten vari-

ieren je nach Nutzer. So beträgt beispielsweise die fixe Monatsgebühr je Teilnehmer 10,- Euro, für Familien 15,- Euro und für Firmen 20,- Euro. Hinzukommt dann noch der Stundentarif für das Ausleihen des Elektroautos selbst, wobei hier in eine Kern- und eine Nebenzeit unterschieden wird. Dabei variieren die Preise pro Stunde zwischen 2,80 Euro und 5,90 Euro. Für längere Zeiträume gibt es zudem einen 6-Stunden, einen 12-Stunden und einen 24-Stunden Tarif.

BEWEGUNG

Prekanga – Fit mit Babybauch

PREKANGA – „Dein kugeliges Workout“ – Bleib auch mit Babybauch fit und hab Spaß an der Bewegung!

Wir trainieren im ersten Halbjahr 2017 am Dienstag von 17:30-18:30 Uhr im Hebammenstudio Claudia in Rohr.

Kursblock 1: 10. 01. bis 07. 02. 2017

Kursblock 2: 28. 02. bis 04. 04. 2017

Kursblock 3: 25. 04. bis 30. 05. 2017

Einstieg in den laufenden Kurs jederzeit möglich: Kosten 6 Wochen 75 Euro / 5 Wochen 62,50 Euro / 4 Wochen 50 Euro / 1 Stunde 12,50 Euro.

MUTTER-KIND-PASS

BERATUNGSGESPRÄCH:

Zwischen der 18. und 22. Schwangerschaftswoche ist für jede Schwangere ein Beratungsgespräch laut Mutter-Kind-Pass

vorgesehen. Die Kosten werden zu 100 % von deiner Krankenkasse übernommen! Nutze diese Gelegenheit um deine Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett zu beantworten und vereinbare einen Termin!

Weitere Infos und Anmeldung bei Hebamme Birgit Söllradl: Telefon (0680) 333 86 17, www.geburtserlebnis.at, birgit@geburtserlebnis.at

LEBEN

Angebote der Gesunden Gemeinde



Die Küche als Erlebnisraum. Kochen mit Kindern



Foto: Land OÖ / Linschinger

Die Küche ist ein zentraler Ort im Familienleben. Neben der eigentlichen Speisenzubereitung wird gelacht, geplaudert oder es werden Pläne geschmiedet. Für Kinder also ein durchaus interessanter Spielplatz, wo es viele neue Dinge zu entdecken gibt. Im Spiel werden aber auch Küchentechniken der Vorbilder nachgeahmt und sich damit zu eigen gemacht.

Der Lernort Küche eröffnet den Kindern die Möglichkeit, eine Vielzahl an Kompetenzen zu erwerben. Es werden Fertigkeiten wie beispielsweise schneiden, reiben, zählen, schälen oder abmessen trainiert. Darüber hinaus bieten sich den Kindern zahlreiche Sinneseindrücke wie Gerüche, Tasterfahrungen, interessante Geräusche oder optische Eindrücke. Durch das selbstständige Hantieren in Kombination mit vielfältigen Sinneserfahrungen werden die Kinder beim Lernen von Alltagskompetenzen bestärkt und Fertigkeiten trainiert, die später auch für das schulische Lernen gefragt sind. Das Ernährungsverhalten und auch das Ernährungswissen wird dadurch nachhaltig positiv beeinflusst.

Hilfreiche Tipps zum Kochen mit Kids

Kinder nicht überfordern! Wählen Sie die Rezepte entsprechend dem Alter und den bisherigen Vorerfahrungen in der Küche.

Neues ausprobieren: Kinder lehnen unbekannte Lebensmittel beim ersten Kontakt oft ab. Gemeinsame Zubereitung steigert die Motivation zu probieren und zu kosten.

Gute Vorbereitung: Starten Sie das gemeinsame Kochen mit der Vorbereitung der benötigten Küchengeräte sowie Lebensmittel.

Hygiene und Sicherheit: Arbeitsbekleidung, Händehygiene und die richtige Handhabung von Lebensmitteln will vorgezeigt und geübt werden. Der Herd oder auch Messerspitzen stellen potenzielle Gefahren dar und setzen einen sorgsamem Umgang voraus.

Selbst gekochtes Essen, welches auch noch von Geschwistern oder Eltern gelobt wird, stärkt das Selbstbewusstsein des Kindes. Nützen Sie diese Möglichkeit für alltägliche Erfolgserlebnisse.

Kurs: Pflegeprodukte für jeden Tag selbstgemacht

„Die Natur hält für alles ein Mittelchen bereit“, heißt es schon bei Paracelsus. Wer seine Kosmetik (Creme, Bodylotion, Salbe, Balsam) aus natürlichen Mitteln herstellen will, kann sich getrost auf die Gaben von Mutter Natur verlassen. An diesem Abend werden bewährte „Schönmacher“ gemeinsam erzeugt. Unkostenbeitrag: EUR 10,-

TERMIN:

Mi, 8.2.2017, 18:30-20:30 Uhr, Haus der Generationen
Referentin: Petra Mühlberger, Dipl. Heilkräuterpädagogin
Unkostenbeitrag: EUR 10,-/ Person
Anmeldungen: Petra Mühlberger, Tel. (0650) 441 23 33 bzw. E-Mail p.muehlberger@hotmail.com

Gesund im Leben stehen - Krebserkrankungen vorbeugen

Einladung zum Informationsabend „Gesund im Leben stehen - Krebserkrankungen vorbeugen“ mit Dr. Renate Mayrbäurl. Pro Jahr erkranken in Österreich ca. 38.000 Menschen an einer Krebserkrankung. Mehr als die Hälfte davon leidet an Darm-, Lungen-, Prostata oder Brustkrebs. Männer

sind generell häufiger betroffen als Frauen, wobei dies jedoch nach Altersgruppe unterschiedlich. Nach den Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist Krebs die zweithäufigste Todesursache. Krebserkrankungen treten gehäuft im Alter auf, es gibt allerdings in jeder Altersklasse Betroffene. Die Diagnose Krebs stellt einen großen Wendepunkt im Leben eines Menschen dar und birgt große Herausforderungen und Ängste in sich. Doch Dank moderner Forschung, Diagnostik und Behandlung sind viele Tumorerkrankungen in der heutigen Zeit gut behandelbar. Moderne Therapiemethoden z.B. Chemo- oder Strahlentherapie führen bei mehr als 50 Prozent der onkologischen Patienten zu einer Heilung.

TERMIN:

Di, 28.2.2017, 19 Uhr, Gasthaus Hühthmayr
Referentin: Dr. Renate Mayrbäurl (Fachärztin für Innere Medizin, Zusatzfach Hämatologie/Onkologie)
Kosten: freiwillige Spende

Österreichische Krebshilfe: Beratung für Betroffene

Psychologische Hilfe für Patienten und Angehörige ist eine wichtige Unterstützung im Verlauf einer Krebserkrankung. Ob Langzeittherapie, Krisenintervention oder ein einfaches Beratungsgespräch - die Österreichische Krebshilfe weiß um die psychische Belastung bei Krebserkrankungen und um die bedeutende Rolle einer psychologischen Begleitung. Sie ist dazu da, um Sie aufzufangen, Ihnen zuzuhören und Sie zu unterstützen. Die Berater sind psychoonkologisch erfahrene klinische und Gesundheitspsychologen. Sie können jederzeit Kontakt mit Ihrer regionalen Beratungsstelle aufnehmen!

Beratungsstelle Kirchdorf:

Krankenhausstraße 11 (Rotes Kreuz), 4560 Kirchdorf.
Beraterin: Gisela Moser, MSc
Termine direkt unter Tel-Nr. (0732) 77 77 56-0 bzw. per E-Mail beratung-kirchdorf@krebshilfe-ooe.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



A. Holznecht, Pixelio



Gabi Eder, Pixelio

Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend ab-spritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit Ihnen den Ernstfall

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

**SELBST-SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at



**OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ**

SMS-Mail-Service Abfallentsorgung - ein kostenloser Service der Gemeinde.

Nie mehr Termine vergessen. Einfach auf der Gemeindehomepage unter www.kremsmuenster.at (Gemeinde.Service/ Bürgerservice/ Abfallentsorgungssystem) anmelden, und schon bekommen Sie per E-Mail und/oder SMS zum gewünschten Zeitpunkt eine Verständigung zur jeweiligen Entsorgung.

Marktgemeinde Kremsmünster - Entsorgungsplan 2017

Jänner			Februar			März			April			Mai			Juni		
1	SO	Neujahr	1	MI	R1	1	MI	R1	1	SA		1	MO	Staatsfeiertag	1	DO	
2	MO		2	DO	R1	2	DO	R1	2	SO		2	DI		2	FR	
3	DI		3	FR	K	3	FR	K	3	MO		3	MI	R2 R14 A2	3	SA	
4	MI	R1	4	SA		4	SA		4	DI		4	DO		4	SO	Pfingstsonntag
5	DO	K R1	5	SO		5	SO		5	MI	R2 R14 A2	5	FR	Christi Himmelfahrt	5	MO	Pfingstmontag
6	FR	Hl. Drei Könige	6	MO		6	MO		6	DO		6	SA		6	DI	
7	SA		7	DI		7	DI		7	FR		7	SO		7	MI	A1
8	SO		8	MI	R2 R14 A2	8	MI	R2 R14 A2	8	SA		8	MO		8	DO	A1
9	MO		9	DO		9	DO		9	SO	Palmsonntag	9	DI		9	FR	K
10	DI		10	FR		10	FR		10	MO		10	MI	A1	10	SA	
11	MI	R2 R14 A2	11	SA		11	SA		11	DI		11	DO	A1	11	SO	
12	DO		12	SO		12	SO		12	MI	A1	12	FR	K	12	MO	
13	FR		13	MO		13	MO		13	DO	A1	13	SA		13	DI	
14	SA		14	DI		14	DI		14	FR	K	14	SO		14	MI	R3 R14 A3
15	SO		15	MI	A1	15	MI	A1	15	SA		15	MO		15	DO	
16	MO		16	DO	A1	16	DO	A1	16	SO	Ostersonntag	16	DI		16	FR	
17	DI		17	FR	K	17	FR	K	17	MO	Ostermontag	17	MI	R3 R14 A3	17	SA	
18	MI	A1	18	SA		18	SA		18	DI		18	DO		18	SO	
19	DO	A1	19	SO		19	SO		19	MI	R3 R14 A3	19	FR		19	MO	
20	FR	K	20	MO		20	MO		20	DO		20	SA		20	DI	
21	SA		21	DI		21	DI		21	FR		21	SO		21	MI	R1
22	SO		22	MI	R3 R14 A3	22	MI	R3 R14 A3	22	SA		22	MO		22	DO	R1
23	MO		23	DO		23	DO		23	DI		23	FR		23	FR	K
24	DI		24	FR		24	FR		24	MO		24	MI	R1	24	SA	
25	MI	R3 R14 A3	25	SA		25	SA		25	DI		25	DO	Fronleichnam	25	SO	
26	DO		26	SO		26	SO		26	MI	R1	26	FR	K	26	MO	
27	FR		27	MO		27	MO		27	DO	R1	27	SA		27	DI	
28	SA		28	DI		28	DI		28	FR	K	28	SO		28	MI	R2 R14 A2
29	SO					29	MI	R1	29	SA		29	MO		29	DO	
30	MO					30	DO	R1	30	SO		30	DI		30	FR	
31	DI					31	FR	K				31	MI	R2 R14 A2			

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
1	SA		1	DI		1	FR	K	1	SO		1	MI	Allerheiligen	1	FR	
2	SO		2	MI	A1	2	SA		2	MO		2	DO	R3 R14 A3	2	SA	
3	MO		3	DO	A1	3	DO		3	DI		3	FR		3	SO	
4	DI		4	FR	K	4	MO		4	MI	R3 R14 A3	4	SA		4	MO	
5	MI	A1	5	SA		5	DI		5	DO		5	SO		5	DI	
6	DO	A1	6	SO		6	MI	R3 R14 A3	6	FR		6	MO		6	MI	R1
7	FR	K	7	MO		7	DO		7	SA		7	DI		7	DO	K R1
8	SA		8	DI		8	FR		8	SO		8	MI	R1	8	FR	M. Empfängnis
9	SO		9	MI	R3 R14 A3	9	SA		9	MO		9	DO	R1	9	SA	
10	MO		10	DO		10	SO		10	DI		10	FR	K	10	SO	
11	DI		11	FR		11	MO		11	MI	R1	11	SA		11	MO	
12	MI	R3 R14 A3	12	SA		12	DI		12	DO	R1	12	SO		12	DI	
13	DO		13	SO		13	MI	R1	13	FR	K	13	MO		13	MI	R2 R14 A2
14	FR		14	MO		14	DO	R1	14	SA		14	DI		14	DO	
15	SA		15	DI	M. Himmelfahrt	15	FR	K	15	SO		15	MI	R2 R14 A2	15	FR	
16	SO		16	MI		16	SA		16	MO		16	DO		16	SA	
17	MO		17	DO	R1	17	SO		17	DI		17	FR		17	SO	
18	DI		18	FR	K	18	MO		18	MI	R2 R14 A2	18	SA		18	MO	
19	MI	R1	19	SA		19	DI		19	DO		19	SO		19	DI	
20	DO	R1	20	SO		20	MI	R2 R14 A2	20	FR		20	MO		20	MI	A1
21	FR	K	21	MO		21	DO		21	SA		21	DI		21	DO	A1
22	SA		22	DI		22	FR		22	SO		22	MI	A1	22	FR	K
23	SO		23	MI	R2 R14 A2	23	SA		23	MO		23	DO	A1	23	SA	
24	MO		24	DO		24	SO		24	DI		24	FR	K	24	SO	
25	DI		25	FR		25	MO		25	MI	A1	25	SA		25	MO	Christtag
26	MI	R2 R14 A2	26	SA		26	DI		26	DO	Nationalfeiertag	26	SO		26	DI	Stephanitag
27	DO		27	SO		27	MI	A1	27	FR	K	27	MO		27	MI	R3 R14 A3
28	FR		28	MO		28	DO	A1	28	SA		28	DI		28	DO	
29	SA		29	DI		29	FR	K	29	SO		29	MI	R3 R14 A3	29	FR	
30	SO		30	MI	A1	30	SA		30	MO		30	DO		30	SA	
31	MO		31	DO	A1				31	DI					31	SO	

Restmüll R1
Restmüll R2
Restmüll R3
Restmüll R14 (14-tägig)

Altpapier A1	Bio-Eimer
Altpapier A2	Bio-Eimer Zwischenwoche
Altpapier A3	Gelber Sack
Kartonagenentsorgung Geschäftsstraßen K	

Restmüll Entsorgungsbereich R1		
Altpapier A1		
Albert-Bruckmayr-Straße	Hauptstraße	Rathausplatz
Am Römerweg	Hausleitnerweg	Rettenpacherweg
Am Stiftsbahnhof	Helmberg	Richard-Rankl-Straße
An der Welserbahn	Herrengasse	Rotstraße
Au (bis Hohenthanner)	Hofwiese (inkl. Cont.)	Rottenmairstraße
Auweg	In der Scheiben	Rudolf-Hundstorfer-Straße
Bad Haller Straße	Josef-Assam-Straße	Sandberg
Bahnhofstraße	Josef-Lederhilger-Straße	Schubertweg
Breite Steine	Josef-Roithmayr-Straße	Schulstraße
Brucknerstraße	Josef-Runkel-Weg	Schönau
Burgfried	Keplerstraße	Seilerplatz
Carlonestraße	Kirchberg	Sepp-Pickl-Weg
Dr.-Watzenböck-Gasse	Kirchenweg	Sipbachzeller Straße
Fasangarten	Kremsegger Straße	Sonntagberg
Fischer-Colbrie-Straße	Kreuzberg	Spitalgasse
Franz-Hönig-Straße	Landwid	Staudenholz
Franz-Lutzky-Straße	Lange Stiege	Stift
Fuxjägerstraße	Lina-Weitlaner-Weg	Stifterstraße
Föhrenleiten	Linzer Straße (bis Kremsner)	Strasserbauerberg
Gablonzer Straße (inkl. Cont.)	Lärchenwaldstraße	Subiacstraße
Glasgasse	Margelikweg	Templmannweg
Gosenhuberstraße	Marktplatz	Therese-Kinsky-Weg
Greinerstraße	Messerschmiedweg	Tötenhengst
Grubmairweg	Mitterweg	Ursprung
Grüntalerstraße	Mühlberg	Welser Straße
Gunterweg	Neuhofstraße	Wilhelmshöhe
Gustermairberg (b. Baum m.i.d.W.)	Papiermühlstraße (inkl. Cont.)	Windfeld
Handel-Mazzetti-Weg	Pasterwitzweg	Wolmersgraben
	Prandtauerstraße	Ziegelholz
		Ziegelmairweg

sowie die Liegenschaften:

DIRNBERG alle außer Entsorgungsbereich R3

POCHENDORF Pochendorf 18

MAIRDORF Hausnr. 1, 2, 3, 19, 20, 21

GRUB Hausnr. 1, 2, 4, 5

REGAU Hausnr. 22, 23, 24

WOLFGANGSTEIN Hausnr. 3, 15, 18, 25, 34

GUNTENDORF Hausnr. 14, 15, 16, 18, 19, 58

KRIFT Hausnr. 3, 7, 29, 37 - 48

SCHÜRZENDORF Hausnr. 1, 4, 5

Restmüll Entsorgungsbereich R2 (rechts der Krems)	
Altpapier A2 einschließlich Feyregg, Haid, Hehenberg, Oberrohr	
Dehenwang	GUNTENDORF
Egendorf	alle außer R1
Hehenberg	
Restmüll-Entsorgung über Bad Hall für:	KRIFT
Feyregg	alle außer R1
Haid	SCHÜRZENDORF
	alle außer R1

Restmüll Entsorgungsbereich R3 (links der Krems)	
Altpapier A3	
Heiligenkreuz	MAIRDORF
Rosenpointstraße	alle außer R1
	POCHENDORF
	alle außer R1
DIRNBERG	REGAU
Hausnr. 10, 11, 12, 13, 21, 22	alle außer R1
GRUB	WOLFGANGSTEIN
alle außer R1	alle außer R1

Gelber Sack einschließlich Feyregg, Haid, Hehenberg, Oberrohr

Restmüll R14 (Entsorgung 14-tägig/ roter Aufkleber)

Bio-Einer - von April bis September wöchentlich - von Oktober bis März 14-tägig abwechselnd mit Zwischenwoche

Bio-Eimer Zwischenwoche - von Oktober bis März Entsorgung 14-tägig für die Bereiche:
 Gablonzer Straße, Hofwiese, Kreuzberg, Papiermühlstraße, Richard-Rankl-Straße, Glasgasse, Landwid, Sandberg, Strasserbauerberg, B 122 (bis Pochendorf, Heiligenkreuz), Kollendorf, Dirnberg, Gustermairberg, Josef-Runkel-Weg, Föhrenleiten, Dehenwang, Egendorf, Bad Haller Straße, Kremsegger Straße 50 - 64, Gosenhuberstraße, Sepp-Pickl-Weg, Therese-Kinsky-Weg, In der Scheiben, Grüntalerstraße, Rottenmairstraße, Rotstraße

Mülltonnen müssen bereits **am 1. Abholtag** ab 7:00 Uhr bereitgestellt werden.

Gelbe Säcke dürfen **frühestens am Vortag ab 18:00 Uhr** ins Freie bzw. vors Haus gestellt werden.
ACHTUNG: Es werden nur die ausgegebenen gelben Säcke mitgenommen !!!

Altstoff-Sammelzentrum
 Öffnungszeiten
 Bad Haller Straße 17 - Telefon (07583) 69 70
 Dienstag, Mittwoch, Freitag jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr, Samstag von 9:00 bis 11:00 Uhr
 angenommen werden: **Wertstoffe** (Kunststoffe, Papier, Karton, Glas, Metalle/ Alteisen, Altholz),
Textilien (noch **verwendbare** Kleidung, Bettwäsche, Handtücher in **sauberem** Zustand),
E-Geräte (Kleingeräte, Haushaltsgeräte, Kühlschränke, Computer, Bildschirme ...),
Bauschutt und **Sperrmüll** (in kleinen Mengen)
 Wir empfehlen, vor der Abgabe von **Sperrmüll** direkt im Altstoffsammelzentrum telefonisch nachzufragen, welche Menge noch angenommen werden kann (abhängig von der Anzahl der Lagerbehälter).
 Große Mengen Sperrmüll (ab der Größenordnung eines Traktoranhängers) müssen in das **Abfallwirtschaftszentrum Inzersdorf**, Haselböckau 72 - Tel. (07582) 811 37 - gebracht werden.

Service-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster



LED-Lampen nutzen und mit Hightech Geldbörse und Klima schonen!

Wenn im Herbst die Tage kürzer und die Nächte länger werden, können Sie mit energiesparender Beleuchtung das Klima retten. In einem typischen Haushalt wird etwa 10 % des Stromes für die Beleuchtung verwendet, aber nur bei den herkömmlichen Glühbirnen. LED-Leuchtmittel wandeln Energie viel effizienter in Licht um, haben eine Lebensdauer von bis zu 50.000 Stunden (bis zu 25 Jahren) und eignen sich für jede mögliche Beleuchtung. Gut für die Umwelt heißt auch gut für den Geldbeutel:

Nach etwa einem Jahr ist der höhere Preis einer LED-Lampe durch den geringeren Stromverbrauch ausgeglichen und man beginnt zu sparen.

Tipp: Auch bei einer Außenbeleuchtung kann viel Energie eingespart werden, wenn diese mit einem Bewegungsmelder kombiniert und nicht die ganze Nacht in Betrieb ist. Vermeiden Sie Außenscheinwerfer mit hoher Leistung, da auch der Stromverbrauch sehr hoch ist

Abgeräumte Christbäume werden abgeholt

Im Ortsgebiet werden abgeräumte Christbäume als Service der Gemeinde ab Montag, 16. Jänner 2017 vom Wirtschaftshof

abgeholt. Bitte stellen Sie den Christbaum bis spätestens 7 Uhr an der Grundstücksgrenze bereit.

Heimatforscher-Stammtisch für Interessierte

Am Sonntag, 15. Jänner findet um 18 Uhr im GH Strauß ein Heimatforscher-Stammtisch statt. Alle die an der Ortsgeschichte Interesse haben sind herzlich dazu eingeladen und sich zu vernetzen. Siehe Terminkalender.



Titelbild des ersten Taufbuches von Kremsmünster aus 1589.

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller Ärztedienst	141
Apothekennotruf	1455
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst (rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft (für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft (außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver (Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

Praktischer Arzt, Tel. 141 (Rotes Kreuz)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte von 9 bis 12 Uhr

24.12.2016	Dr. Robert Schoderböck Kremsmünster	(07583) 76 27
25.12.2016	Dr. Robert Schoderböck Kremsmünster	(07583) 76 27
26.12.2016	Dr. Robert Schoderböck Kremsmünster	(07583) 76 27
31.12.2016	Dr. Christian Leithner Windischgarsten	(07562) 52 42
01.01.2017	Dr. Beate Weber Molln	(07584) 79200
01.01.2017	Dr. Beate Weber Molln	(07584) 79200
06.01.2017	Dr. Armin Dorninger Micheldorf	(07582) 625 36
06.01.2017	Dr. Armin Dorninger Micheldorf	(07582) 625 36
08.01.2017	Dr. Romana Medweschek Kremsmünster	(07583) 537 50
08.01.2017	Dr. Romana Medweschek Kremsmünster	(07583) 537 50
15.01.2017	Dr. Renate Berger Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
22.01.2017	Dr. Laszlo Czajlik Wartberg/Krems	(07587) 69 16
29.01.2017	Dr. Lilla Julia Florian Micheldorf	(07582) 63430
05.02.2017	Dr. Angelika Häupl Kremsmünster	(07583) 63 66
12.02.2017	Dr. Claudia Kaltenbacher Windischgarsten	(07562) 85 01
19.02.2017	Dr. Friedrich Huemer Pettenbach	(07586) 88 20
26.02.2017	Dr. Robert Schoderböck Kremsmünster	(07583) 76 27